# **Branchenbericht**



**Industry Report** 

2020 • 2021



FACHVERBAND HOLZINDUSTRIE ÖSTERREICH

ASSOCIATION
OF THE AUSTRIAN
WOOD INDUSTRIES



# **Inhalt**Contents

	Vorwort Foreword  Interview mit Herbert Jöbstl Interview with Herbert Jöbstl  Bericht 2020 Report 2020
Kompetenzbereiche Areas of competence	<ul> <li>Kompetenzbereich Rohstoff Area of competence Raw Material</li> <li>Kompetenzbereich Europa Area of competence Europe</li> <li>Kompetenzbereich Forschung &amp; Normung Area of competence Research &amp; Standardisation</li> <li>Kompetenzbereich Arbeitsrecht, Kollektivvertrag &amp; Bildung Area of competence Labour law, Collective Agreements and Education</li> <li>Kompetenzbereich Umwelt &amp; Energie Area of competence Environment &amp; Energy</li> <li>Kompetenzbereich Verbands- &amp; Branchenkommunikation Area of competence Association and Industry Communication</li> </ul>
Berufsgruppen Professional categories	Berufsgruppe Säge Professional category Sawmills  44 Berufsgruppe Bau Professional category Construction  50 Berufsgruppe Platte Professional category Panel  55 Berufsgruppe Möbel Professional category Furniture  60 Berufsgruppe Ski Professional category Ski  66 Sonstige Sparten Other sectors
Partner und Services Partners and Services	FHP Timber research Austria Timber research Austria Timber national memberships  ProHolz ProHolz ProHolz ProHolz ProHolz ProHolz PEFC PEFC PEFC PEFC Credit rating service Torganigramm Organisational chart



# Vorwort **Foreword**



Mag. Herbert Jöbstl

Obmann des Fachverbandes der Holzindustrie Österreichs President of the Austrian Timber Industry Association

#### Sehr geehrte Damen und Herren!

Wie können angesichts des Klimawandels CO<sub>2</sub>-Emissionen reduziert werden? Wie gelingt es, Rohstoffe effizient zu nutzen? Wie meistern Europa und Österreich die gegenwärtige Wirtschaftskrise infolge der COVID-Pandemie? Für diese drängenden Herausforderungen unserer Gegenwart und Zukunft verfügen die Unternehmen der Holzindustrie Österreichs über passende Lösungen. Mit unserem Rohstoff Holz, unserer Fertigungskompetenz und unserer Erfahrung ist die Holzindustrie auch im Zuge der COVID-Pandemie ein Stabilitätsanker der österreichischen Wirtschaft.

Verbandsintern konnten trotz COVID-bedingter Herausforderungen wichtige Projekte abgeschlossen werden. Eine neue Website unter www.holzindustrie.at sowie ein Extranet als neuer digitaler Mitgliederbereich sind online. Zudem wurde in einem breiten Stakeholderprozess mit mehreren virtuellen Konferenzen die Strategie 2025 erarbeitet, mit der wir für die Fachverbandsarbeit einen wichtigen Orientierungspfad steckten.

Unseren Mitgliedern danke ich für die Wahl zum Obmann des Fachverbandes im November 2020 und das mir entgegengebrachte Vertrauen. Mein wichtigstes Ziel ist es, die Rahmenbedingungen für zentrale Zukunftsthemen unserer Mitglieder aktiv zu gestalten. Basis dafür ist das 4-Punkte-Programm für Stabilität, Wertschöpfung und Arbeitsplätze, das ich zu Beginn meiner Funktionsperiode vorstellte. An erster Stelle steht dabei die Rohstoffsicherung, eine dauerhafte Herausforderung angesichts des Klimawandels und zunehmender Nutzungskonkurrenz. Die Holzindustrie steht für Wertschöpfung mit hohen Effekten, für Tradition und Internationalität, sie verbindet Klimaschutz und Wirtschaft und steht für Innovation und Know-how. Gemeinsam sind wir eine Zukunftsindustrie für Österreich, und mit klaren Rahmenbedingungen können wir noch mehr für unser Land leisten.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und freue mich auf den Austausch mit Ihnen!

#### Ladies and gentlemen

How can CO<sub>2</sub> emissions be reduced in the face of climate change? How can we use raw materials efficiently? How do Europe and Austria emerge from the current economic crisis resulting from the COVID pandemic? The companies in the Austrian wood industry have appropriate solutions for these urgent challenges to our present and future. With our raw material timber, our manufacturing expertise and our experience, the timber industry is an anchor of stability for the Austrian economy even in the middle of the COVID pandemic.

Some important projects were completed within the association despite COVID-related challenges, including a new website at www.holzindustrie.at and an extranet as a new digital member area online. The Strategy 2025 was also developed in a broad stakeholder process with several virtual conferences, allowing us to set an important roadmap for the association's work.

I would like to thank our members for electing me as president of the trade association in November 2020 and for the confidence they have placed in me. My most important goal is to actively shape the framework conditions for the central future issues of our members and the basis for this is the 4-point programme for stability, value creation and jobs, which I presented at the beginning of my term of office. The most important priority is securing raw materials, a permanent challenge given climate change and the increasing competition for use. The timber industry represents value creation with high effects, tradition and internationality, it combines climate protection and economy and stands for innovation and expertise. Together we are an industry of the future for Austria, and with clear framework conditions we can deliver even more for our country.

I wish you an interesting read and look forward to exchanging ideas with you!

Ihr Herbert Jöbstl Your Herbert Jöbstl

# Interview mit Herbert Jöbstl

# Interview with Herbert Jöbstl

#### Die COVID-Pandemie bremste die Wirtschaft weltweit kräftig ein und hinterließ auch in Österreich Spuren. Wie stark traf COVID die Holzindustrie?

Die fast 1.300 Unternehmen waren und sind von COVID unterschiedlich betroffen. Bei Holzbau, Möbel- und Plattenherstellung, der Sägeindustrie und der Skiproduktion gibt es Licht und Schatten. Betriebe, die eng mit dem Tourismus oder der Ausstattung von Büros verbunden sind, werden noch etwas mehr Zeit benötigen, um das Vorkrisenniveau wiederzuerlangen. Aber Qualität setzt sich durch. Die meisten Unternehmen konnten die dramatischen Geschäftseinbrüche im Frühjahr 2020 zum Jahresende wieder aufholen. Gerade der Boom am Bau füllt die Auftragsbücher. Ich werde als Obmann sicher allen Mitgliedern gerecht, wenn ich sage: Ein Jahr mit so viel Aufregung brauchen wir nicht noch einmal!

### Wie sehen die Perspektiven für die Branche nach der Pandemie aus?

Mit den fortschreitenden Impfungen wird COVID als Gesundheitskrise bald überwunden sein, und die Herausforderungen der wirtschaftlichen Erholung erhalten Priorität. Starkes Wachstum gab es zuletzt bei den Arbeitslosenzahlen und den Staatsschulden. Diese Probleme werden in Österreich zunehmend drängender werden. Auch die Klimakrise pausierte nicht, unsere Aufmerksamkeit war nur woanders. Gegen COVID kann man impfen, gegen die Klimakrise nicht.

#### Welchen Beitrag kann die Holzindustrie zur Lösung der angesprochenen Probleme leisten?

Die Klimakrise abzuwenden und nachhaltiges Wirtschaftswachstum werden die Prioritäten der Zukunft sein. Und die Holzindustrie bietet für beide Herausforderungen passende Lösungen. Unsere Unternehmen verbinden Klimaschutz und Wirtschaft.

## Aber um Nachhaltigkeit und CO<sub>2</sub>-Neutralität bemüht sich eigentlich jede Branche.

Das ist ja auch gut so. Unser Rohstoff Holz zieht CO2 aus der Atmosphäre, speichert Kohlenstoff, und die Produkte unserer Industrie unterbinden CO2-Emissionen. Uns ist natürlich wichtig, dass das Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Den Wäldern darf nur maximal so viel Holz entnommen werden wie auch nachwächst. Dank intensiver Forschung und Entwicklungsarbeit entwickeln wir holzbasierte Alternativen zu CO2- und energieintensiven Produkten und Materialien. Wenn Politik und Gesellschaft es beim Klimaschutz wirklich ernst meinen, dann wird die Holzindustrie hier einen wichtigen Beitrag leisten.

# The COVID pandemic slowed down the global economy considerably and left its mark on Austria too. How badly did COVID affect the timber industry?

The almost 1,300 companies were and are still affected in their own different ways by COVID. There is positive and negative in timber construction, furniture and panel production, the sawmill industry and ski production. It will take companies closely involved in tourism or office furnishing a little longer to get back to pre-crisis levels. But you cannot hide quality. Most companies were able to make up for the dramatic slump in business in spring 2020 by the end of the year and now one example is the boom in construction that is filling the order books. As president, I think all the members will agree with me when I say: we do not need another year with so much excitement!

## What are the prospects for the sector after the pandemic?

As vaccination progresses, COVID as a health crisis will soon be overcome and the challenges of economic recovery will take priority. Strong growth has recently been seen in unemployment figures and government debt and these problems will become increasingly pressing in Austria. The climate crisis did not stop either, it was just that we took our eye off the ball. You can vaccinate against COVID, but not against the climate crisis.

## What contribution can the timber industry make to solving the problems mentioned?

The climate crisis and sustainable economic growth will be the priorities of the future and the timber industry offers suitable solutions for both challenges. Our companies combine climate protection and business.

## But every industry strives to achieve sustainability and CO<sub>2</sub> neutrality.

And that is a good thing. Our raw material, timber, draws  $CO_2$  from the atmosphere, stores carbon, and the products of our industry prevent  $CO_2$  emissions. Of course, for us it is important that the timber comes from sustainable forest management. We cannot take more timber from the forests than what will grow back. With our intensive research and development work, we are developing timber-based alternatives to  $CO_2$ - and energy-intensive products and materials. If politicians and society are serious about climate protection, the timber industry will make an important contribution here.

# »Die Klimakrise abzuwenden und nachhaltiges Wirtschaftswachstum werden die Prioritäten der Zukunft sein.«

The climate crisis and sustainable economic growth will be the priorities of the future

#### Jetzt haben Sie vom Klimaschutz gesprochen. Aber die Wirtschaft soll ja auch wachsen. Passt das zusammen?

Für die Holzindustrie? Ja! Unsere Unternehmen produzieren bildhaft gesprochen einen zweiten Wald und lagern Kohlenstoff quasi ein. Die Holzindustrie in Österreich verfügt über eine komplette Wertschöpfungskette. Das führt zu hoher Produktionsdichte und inländischer Wertschöpfung. Die Holzindustrie ist ein Schlüsselsektor in der gesamten Holzwirtschaft. Wir verarbeiten den Rohstoff Holz in Österreich zu hochwertigen Produkten und schaffen damit Beschäftigung sowie Wertschöpfung im Inland, besonders in den ländlichen Regionen. Entlang der Wertschöpfungskette Forst- und Holzwirtschaft sind mehr als 300.000 Menschen beschäftigt. Das sind Green Jobs, die Klimaschutz und Wirtschaft verbinden.

#### Ihr Ausblick für die nächsten 12 Monate: Wo sehen Sie Chancen, und wo liegen Risiken?

Unser Erfolg hängt von der Rohstoffversorgung ab. Wir benötigen ganzjährig eine zuverlässige und planbare Zufuhr von Rundholz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung. Politische Planspiele, umfangreiche Waldflächen in Österreich und der Europäischen Union für die Holzernte zu sperren, gefährden unsere Grundlagen und konterkarieren den Klimaschutz.

Grundsätzlich bin ich optimistisch. Viele politische Vorgaben sprechen klar für Holz. Die Europäische Union und Österreich setzten sich sehr ambitionierte Klimaschutzziele, und sie stecken dabei auf die vielfältigen Anwendungsbereiche des Bau- und Werkstoffes Holz. Die Holzindustrie ist dabei die Schlüsselbranche für die Holznutzung: Der Weg vom Holz aus dem Forst zu Holzprodukten aller Art führt überwiegend durch unsere Betriebe. Ich kann jedem jungen Menschen nur empfehlen, sich beruflich in Richtung Holzwirtschaft zu orientieren.

#### You have just mentioned climate protection. But the economy is also supposed to grow. Can those two things go together?

For the timber industry? Yes! Figuratively speaking, our companies produce a second forest and store carbon, so to speak. The timber industry in Austria has a complete value chain that leads to high production density and domestic value creation. The timber industry is a key sector in the entire timber economy. By turning the raw material timber in Austria into high-quality products, we create employment and value added domestically, especially in rural regions. Over 300,000 people are employed along the forestry and timber industry value chain. These are green jobs that combine climate protection with business

#### Your outlook for the next 12 months: Where do you see opportunities, and where are the risks?

Our success depends on the supply of raw materials. We need a reliable and plannable supply of roundwood from sustainable forest management all year round. Political mapping exercises to close extensive forest areas in Austria and the European Union to timber harvesting are an attack on our basic principles and counteract climate protection.

Basically, I am an optimist. Many political targets clearly advocate timber. The European Union and Austria have set themselves extremely ambitious climate protection goals, and this involves relying on the diverse areas of application of timber as a building material. The timber industry is the key sector for the use of timber: the path from timber from the forest to timber products of all kinds runs mainly through our companies. I can only recommend to every young person to seriously consider a profession in the timber industry.

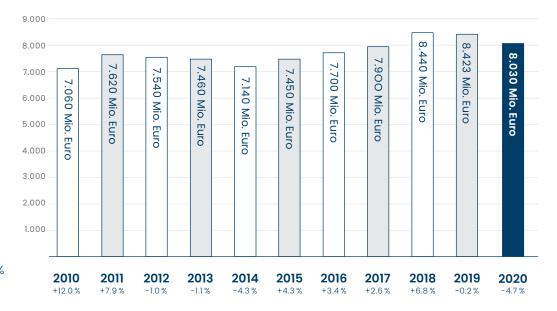
# **Bericht 2020** Report 2020

# Produktion

#### Produktion Holzindustrie 2010-2020

Production timber industry • 2010-2020

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, 2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN 2020: PROVISIONAL FIGURES



8.030

Mio. Euro gesamt 2020 -4.7%

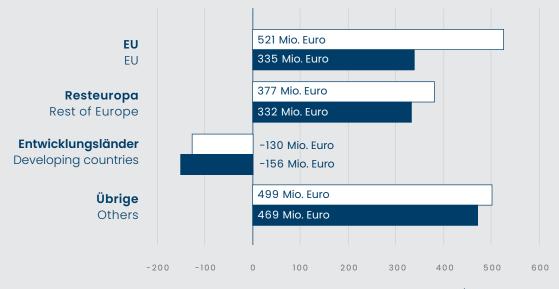
Mill. Euro total 2020



□ 2019■ 2020

2019 • 2020

Trade balance • 2019 • 2020



981

Mio. Euro gesamt -23.0 %

Mill. Euro total

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, 2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN 2020: PROVISIONAL FIGURES





27.989

Arbeitnehmer\*innen
Employees



2019 • 2020 • In Mio. Euro

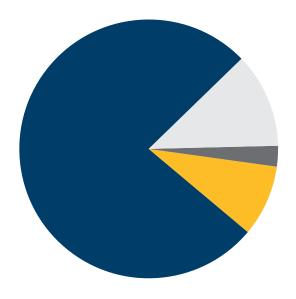
Exports • 2019 • 2020 • In Mill. Euro



Mio. Euro gesamt

\_

Mill. Euro total



EU 77 0/ -6.4% EU 77 00 4.321 Mio. Eur.

Resteuropa 7 0/ +2.9% Rest of Europe 7 0/ 670 Mio. Eur.

Entwicklungsländer
Developing countries

O
-16.3%

146 Mio. Eur.

Übrige 0/ -6.2% Others 0 503 Mio. Eur

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA



2019 • 2020 • In Mio. Euro

Imports • 2019 • 2020 • In Mill. Euro



4.658

Mio. Euro gesamt -1.0 %

Mill. Euro total



QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

# »Nachhaltige und aktive Waldbewirtschaftung ist die Grundlage für den Erfolg unserer Industrie.



Diese ermöglicht uns eine zuverlässige Rohstoffversorgung und schafft dadurch die Voraussetzung für unsere Betriebe, einen wichtigen Beitrag zu Klimaschutz und Wertschöpfung in Österreich zu leisten.«

## DI Markus Schmölzer

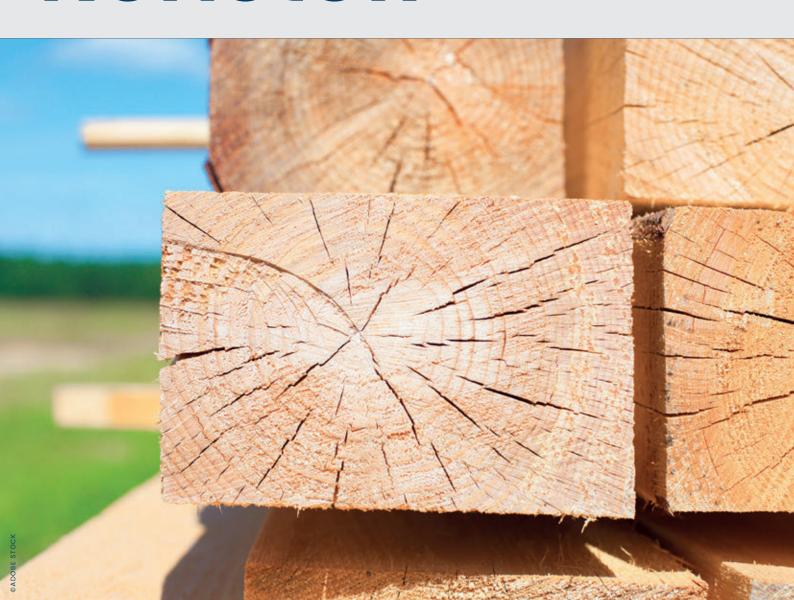
Vorsitzender des Rohstoff-Arbeitskreises Chairman of the raw material working group

»Sustainable, active forest management is the basis for the success of our industry. It guarantees us a reliable supply of raw materials and thereby creates the prerequisite for our businesses to make an important contribution to climate protection and added value in Austria.«

# Kompetenzbereich Rohstoff

Area of competence Raw Material

# Rohstoff



### **Rohstoff Holz**

## Wood as a raw material

Den nachhaltigen und nachwachsenden Rohstoff Holz aus den heimischen Forstbetrieben zu sichern ist unerlässlich für eine funktionierende Holzindustrie und damit die Grundlage für eine komplexe sowie vielseitige Wertschöpfungskette. Die langfristige und planbare Holzmobilisierung in den heimischen Wäldern ist von gleicher Bedeutung wie die Frage der notwendigen, ergänzenden Holzlieferungen aus benachbarten Regionen.

In den vergangenen Jahren lag der Fokus darauf, die durch den Befall des Borkenkäfers und infolge von Wetterextremen angefallenen hohen Schadholzmengen zu bewältigen. Weiterhin gilt es, strategische Ansätze für einen dauerhaften und kontinuierlichen Rohstofffluss zu erarbeiten.

Die Abfuhr aus den betroffenen Schadholzgebieten, vorwiegend nördlich der Donau, konnte auch dank gemeinsamer Logistikabstimmung aller an der Wertschöpfungskette Beteiligten und mit Unterstützung der Bundes- und Landespolitik schon bald nach dem ersten Covid-19bedingten Lockdown 2020 abgewickelt werden.

2020 scheint der Höhepunkt der Schadholzmengen in Österreich überwunden, umso mehr müssen die Förderung europäischer Projekte für klimaresistente Nadelholzarten nun intensiv unterstützt und zahlreiche Transport- und Logistikfragen mit ökologisch sinnvollen Gesamtkonzepten bearbeitet werden.

The supply of roundwood from domestic forestry operations to the timber industry is the basis for production and added value. Securing the required sustainable, renewable raw material wood is essential for a functioning timber industry and thus the basis for a complex and versatile added value chain. Long-term and plannable wood mobilisation in domestic forests is just as important as dealing with issues of necessary, additional wood supplies from neighbouring regions.

In recent years, the focus has been on coping with the high volumes of damaged wood caused by the bark beetle infestation and developing strategic approaches for the future to secure the ongoing, continuous flow of raw materials.

The removal from the affected damaged wood areas, mainly north of the Danube, was completed soon after the first Covid 19 lockdown in 2020, thanks to the joint logistics coordination of all parties involved in the value-added chain and with the support of federal and regional policies.

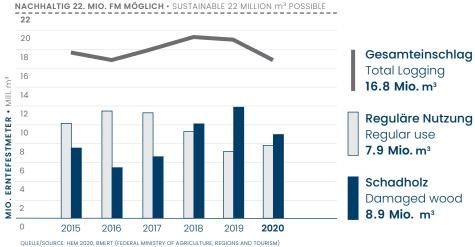
In 2020, the peak of damaged wood volumes in Austria seems to have been reached, and as a result, the promotion of European projects for climate-resistant softwood species must now be intensively supported and numerous transport and logistics issues must be dealt with using environmentally sound overall concepts.

#### Holzeinschlag in Österreich - reguläre Nutzung/Schadholz

Total Logging in Austria - regular use/damaged wood

### 2020: Deutlicher Rückgang des Gesamteinschlags

2020: significant reduction in total logging



EINSCHLAGSZIEL 22 MIO. FM: KOMMÍTMENT FHP, LAUT WALDINVENTUR BMLRT LOGGING TARGET 22 M m² COMMITMENT FHP, ACCORDING TO FOREST INVENTORY BMLRT (FEDERAL MINISTRY OF AGRICULTURE REGIONS AND TOURISM

#### Schadholzmengen nahmen 2020 wieder ab.

Wie schon in den vergangenen Jahren bleibt die jahreszeitlich stark variierende Anlieferung von Rohstoff, sowie die unterschiedliche Qualitätsverteilung der Rundholzsortimente auch in diesem Jahr eine Herausforderung für die Branche.

#### Damaged wood quantities drop again in 2020.

As in previous years, the seasonal variation in the delivery of raw material, as well as the different quality distribution of the roundwood ranges, remains a challenge for the industry this year.

# Heimische Versorgung der Holzindustrie nahm 2020 trotz höherer Produktion deutlich ab.

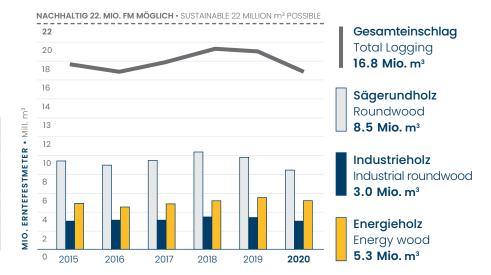
Domestic supply to the timber industry decreased significantly in 2020 despite higher production.

#### Holzeinschlag in Österreich -Sortimentsverteilung

Logging in Austria distribution of ranges

	<b>Sägerundholz</b> Roundwood	Industrieholz Ind. roundwood	Energieholz Energy wood	<b>Gesamt</b> Total
2015	9.5	3.1	5.0	17.5
2016	9.0	3.2	4.6	16.8
2017	9.5	3.2	4.9	17.6
2018	10.4	3.6	5.2	19.2
2019	9.9	3.5	5.6	18.9
2020	8.5	3.0	5.3	16.8

QUELLE/SOURCE: HEM 2020, BMLRT (FEDERAL MINISTRY OF AGRICULTURE, REGIONS AND TOURISM)



#### Planungssicherheit schafft Versorgungssicherheit

Versorgungssicherheit kann nur durch eine optimale Zusammenarbeit entlang der Wertschöpfungskette erreicht werden. Um dringend notwendige Schritte setzen zu können, sind diverse Projekte in diesem so wichtigen Bereich vom Fachverband teils initiiert, jedenfalls aber unterstützt.

Die Borkenkäfer-Früherkennung ist ein wesentliches Element für bessere Planbarkeit. Durch die frühe Erkennung des Befalls von Bäumen wird die Planung realistischer und unkoordinierte Angebotsspitzen können vermieden werden.

Zusätzliche Bahnhöfe und Genehmigungen von Nasslagern in den Betrieben der Holzindustrie gehören zu den regionalen Verantwortungsbereichen. Sie sind als ein relevanter Beitrag zur Sicherung der Wertschöpfung Holz zu verstehen.

Die Kleinwaldbesitzer\*innen müssen weiterhin ganzjährig motiviert werden, verstärkt Rundholz zu ernten. Hier helfen die Programme der Regierung – wie das Waldfondsgesetz.

#### Sound planning creates security of supply.

Security of supply can only be achieved if there is excellent cooperation along the value-added chain. Various projects in this important area have been partly initiated or at least co-financed by the professional association so that urgently needed steps can be taken.

Early bark beetle detection is the order of the day. Early detection of infestation of trees makes planning more realistic and means uncoordinated supply peaks can be avoided.

Additional stations and permits for wet storage at timber industry facilities are included in the regional responsibilities. They should be seen as a relevant contribution to securing the added value of wood.

Small forest owners must continue to be motivated to harvest more roundwood throughout the year. This is where government programmes - such as the WALDFONDS Act - can help. »Gerade in Zeiten von extremen Klimaveränderungen muss die Holzbranche verstärkt zusammenhalten. Unsere nachwachsenden, nachhaltigen Produkte speichern den Kohlenstoff langfristig – wie ein zweiter Wald. Digitalisierungseffekte werden mittelfristig höhere Effizienz bringen.«



# DI Johannes Salvenmoser

Stellvertretender Vorsitzender des Rohstoff-Arbeitskreises Vice Chairman of the raw material working group

»In times of extreme climate change, the timber industry really needs to stick together. Our renewable, sustainable products store carbon long term-like a second forest. Digitization effects will bring higher efficency in the mid-term.«

Zur sicheren Rohstoffversorgung zählt auch eine leistungsfähige Transport- und Logistikinfrastruktur. Ein rascher Abtransport aus dem Wald in die Werke sichert die Qualität und den Wert des Holzes. Kurze Wege und die effiziente Nutzung unterschiedlicher Verkehrsträger reduzieren zudem die Umweltbelastung und schonen das Klima. Gemeinsam mit Expert\*innen aus den Mitgliedsunternehmen und den Forstbetrieben ist der Kompetenzbereich Rohstoff mit vielfältigen Fragestellungen zur Sicherung und Zukunft des Rohstoffs befasst.

The secure supply of raw materials also includes an efficient transport and logistics infrastructure and rapid transport from the forest to the mills guarantees the quality and value of the timber. Short routes and the efficient use of different modes of transport also reduce environmental pollution and protect the climate. Working with experts from the member companies and the forestry operations, the Raw Materials Competence Unit deals with a range of different issues concerning the safeguarding and future of raw materials.

#### Vom Fachverband kofinanzierte Projekte

#### **DIGITALISIERUNG IM FOKUS**

Seit Jahren gibt es in der Industrie einen starken Trend zur elektronisch unterstützten Rundholzabwicklung. Die Planungszuverlässigkeit steigt dadurch enorm, und der gesamte Übernahmevorgang im Werk lässt sich effizienter abwickeln. Voraussetzung dafür sind eine gemeinsame »Sprache« und Formate, damit Schnittstellen und Systeme unterschiedlichster Art gemeinsam funktionieren.

Es gibt zwar bereits individuelle Firmenlösungen. Die Gesamtlogistikkonzepte für Straße, Schiene und Containerlogistik fehlen bedauerlicherweise.

#### Projects co-financed by the professional association

#### **DIGITALISATION IN THE SPOTLIGHT**

There has been a strong trend in the industry for years towards electronically supported log processing. This greatly enhances planning reliability and the entire delivery process at the mill can be handled more efficiently. The prerequisite for this is a common »language« and formats so that interfaces and systems of the most diverse types can function together.

While individual company solutions do already exist, overall logistics concepts, for road, rail and container logistics, are unfortunately lacking.



Mit der Rail Cargo Group (RCG) und den Privatbahnen müssen zusätzliche Kapazitäten sichergestellt und zahlreiche Bahnhöfe kurzfristig wieder aktiviert werden. Gerade beim kombinierten Transport sind verkehrspolitische Lenkungsmaßnahmen essenziell.

Ebenso haben sich die 50t Regelungen beim LKW-Transport in den Kalamitätszeiten etabliert und zu einer massiven Reduktion von LKW-Einzelfahrten geführt. Hier ist die Holzindustrie mit den Umwelt- und Klimazielen der Regierung auf einer Linie.

Der Klimawandel wird die Forstwirtschaft in Österreich und Europa in den kommenden Jahrzehnten prägen. Die Wahl der Herkunft von Jungbäumen für die Aufforstung ist aufgrund der Unsicherheiten hinsichtlich der sich ändernden Standortfaktoren die zentrale Herausforderung für Waldbewirtschafter\*innen. Hier eine Auswahl einiger Projekte:

#### FICHTE-FIT

Auch wenn der Waldanteil der Fichte im Zuge des Klimawandels kleiner werden wird, so wird diese Baumart ihre herausragende Bedeutung für lange Zeit behalten. Im Vorhaben »Fichte-Fit« sollen besonders anpassungsfähige Fichtensorten weiterhin beobachtet werden.

#### **DOUGLASIE-FIT**

Die Douglasie ist eine aus dem Pazifischen Westen Nordamerikas eingeführte Baumart, die sich in den gemäßigten Breiten Europas bestens bewährt. Sowohl für die zukünftigen Standorte im Bergwald als auch für die zukünftig stärker gefährdeten Lagen müssen dringend neue Herkünfte getestet werden.

#### **AHORN-FIT**

Im Projekt »Ahorn-Fit« ist zudem die Anlage von entsprechenden Herkunftsversuchen mit Vermehrungsgut aus Südosteuropa geplant, um diese Baumart für den Klimawandel fit zu machen.

## ERFASSUNG UND AUSWERTUNG VON BAUMARTEN IN ÖSTERREICH

Leider finden die Erfahrungen einzelner Waldbesitzer nur selten Eingang in langfristige Datenerhebungen und Anbauempfehlungen. Daher soll eine Austauschplattform und Datenbank zur Erfassung derartiger Anbauflächen erstellt werden.

With the Railcargo Group (RCG) and the private railways, additional capacities must be secured, and many railway stations reactivated in the short term. Transport policy steering measures are particularly important in combined transport.

Likewise, the 50t regulations for truck transport have become established in the emergency periods and have led to a massive reduction in single truck journeys. Here, the timber industry is on the same page as the government's environmental and climate goals.

Climate change will be the dominant issue in forestry in Austria and Europe in the coming decades. Choosing the origin of young trees for afforestation will be the central challenge for forest managers given the uncertainties regarding changing site factors. Here is a selection of some projects:

#### SPRUCE-FIT

Even if the proportion of spruce in forests will decrease because of climate change, this tree species will retain its outstanding significance for a long time. The »Spruce-Fit« project sees particularly adaptable spruce varieties being monitored further.

#### **DOUGLAS FIR-FIT**

The Douglas fir is a tree species introduced from the Pacific West of North America, which has gone on to thrive in the temperate latitudes of Europe. New provenances urgently need to be tested both for future sites in mountain forests and for sites that will be more endangered in the future.

#### MAPLE-FIT

The »Maple-Fit« project therefore involves planning to set up appropriate provenance trials with propagation material from south-eastern Europe to make this tree species fit for climate change.

## SURVEY AND EVALUATION OF TREE SPECIES IN AUSTRIA

The experiences of individual forest owners unfortunately rarely find their way into long-term data surveys and recommendations for cultivation, so an exchange platform and database for the recording of such cultivated areas is to be set up.

# »Die europäische Ebene verlangt mehr und mehr Engagement. Die meisten der großen Themen werden in der EU behandelt und beschlossen.



Wer hier nicht aktiv in deren Ausgestaltung mitwirkt, kann nur noch die Beschlüsse zur Kenntnis nehmen.«

# Dr. Erich Wiesner

Vizepräsident des europäischen Verbandes CEI-Bois Vice-President of the European association CEI-Bois

»To be fit for the future, we need additional knowledge as well as rules that facilitate innovations and create safety. The trade association is working on this with competence, engagement and reliability. Targeted cooperation and investments will ensure our industry remains competitive.«

# Kompetenzbereich Europa Area of competence Europe

# Europa



# Fachverband der Holzindustrie in Europa in führender Rolle aktiv

# Austrian Timber Industry Association active in Europe in a leading role

Viele für die Holzindustrie relevanten Entscheidungen werden auf europäischer und internationaler Ebene getroffen. Dies gilt sowohl für gesetzliche Anforderungen als auch für Standards und Normen der Branche.

A lot of the major decisions relating to the timber industry are made at European and international level and this applies both to legal requirements and to standards in the industry.

Gerade die Europäische Union verfügt über Kompetenzen, die weit in die Mitgliedstaaten hineinreichen, sei es im Bereich Landwirtschaft oder in der Umweltpolitik. Denn die EU-Staaten haben in wichtigen Politikbereichen gemeinsame Regelungen und Ziele ausgehandelt. Sie reichen von der Gestaltung des europäischen Binnenmarktes bis hin zu Energie- und Klimapolitik. Auch im Alltag sind sie regelmäßig zu spüren. Beispielsweise beruhen die Energieeffizienz-Etiketten, die wir auf Elektrogeräten finden, auf EU-Vereinbarungen. Die lokalen Fahrverbote für bestimmte Dieselfahrzeuge stützen sich auf Grenzwerte für Stickoxide, die von den EU-Staaten gemeinsam beschlossen wurden.

The European Union has competences that extend far into the member states, whether in the field of agriculture or in environmental policy and this is because the EU states have negotiated common regulations and targets in important policy areas. They range from the shaping of the European internal market to energy and climate policy. They are also regularly felt in everyday life. For example, the energy efficiency labels we find on electrical appliances are based on EU agreements. The local driving bans on certain diesel vehicles are based on limit values for nitrogen oxides jointly agreed by the EU states.

80%

Laut Angaben des deutschen Bundesumweltministeriums haben 80 Prozent der Umweltgesetze ihren Ursprung auf EU-Ebene. According to the German Federal Ministry for the Environment, 80 percent of environmental laws originate at EU level.

Viele Themen davon bedingen auch für die Holzindustrie, aktiv an deren Ausgestaltung mitzuwirken. Der Fachverband der Holzindustrie ist auf europäischer Ebene neben dem Zentralverband der Holzindustrie, CEl-Bois, auch in den Branchenverbänden involviert, und dies meist in führender Funktion – etwa bei den Verbänden der Möbelindustrie, der Plattenindustrie, der Sägeindustrie und der Parkettindustrie. Dabei haben Funktionär\*innen und Mitarbeiter\*innen des Fachverbandes den Vorsitz der Verbände oder die Leitung von wichtigen Arbeitsgruppen inne, die die europäischen Themen aktiv mitgestalten.

Many of these issues also require the timber industry to play an active role in shaping them. In addition to the Central Association of the Timber Industry, CEI-Bois, the timber industry association is also involved in industry associations at European level, and mostly in a leading role. This includes for example, in the associations of the furniture industry, the panel industry, the sawmill industry and the parquet industry. Here we see, officials and employees of the Austrian Timber Industry Association hold the chair of the associations or the leadership of important working groups, which actively shape the European issues.



#### CEI-Bois, EOS mit Verstärkung

Die europäischen Verbände CEI-Bois, als Schirm der holzverarbeitenden Industrie, und EOS, als europäischer Verband der Sägeindustrie, haben in ihren Generalversammlungen im Jahr 2020 eine weitere Verstärkung beschlossen. Seit 14. September 2020 ist Silvia Melegari Joint Secretary General für beide Organisationen. Zusätzlich wurde eine neue Stelle als Director of Public Affairs geschaffen, um proaktiv an die EU-Institutionen heranzutreten. Diese bekleidet Paul Brannen, ein ehemaliger EU-Parlamentarier.

#### **Arbeitsgruppe Construction**

In der Arbeitsgruppe Construction des Europäischen Verbandes CEI-Bois beispielsweise werden die baurelevanten Themen auf europäischer Ebene koordiniert. Wesentliche Themen sind etwa die Revision der Bauprodukteverordnung, die Innenraumluft und der Delegierte Rechtsakt der Kommission zum Thema VOC oder der Brandschutz.

#### Taskforce »fire«

Für Letzteren wurde eine eigene Task Force »Fire« eingesetzt. Eine weitere Task Force beschäftigt sich mit dem »Building Information Modelling (BIM)«. Des Weiteren wurde ein European CLT Hub (CLT-Plattform) für Verbände und Firmen auf europäischer Ebene eingerichtet.

#### CEI-Bois, EOS further enhance their roles

The European associations CEI-Bois, as the umbrella organisation of the woodworking industry, and EOS, as the European association of the sawmill industry, have decided to further enhance their roles at their general assemblies in 2020 and Silvia Melegari has been Joint Secretary General for both organisations since 14 September 2020. A new position as Director of Public Affairs was also created to proactively approach the EU institutions. This position is held by Paul Brannen, a former EU parliamentarian.

#### **Construction working group**

In the Construction working group of the European association CEI-Bois, for example, issues relevant to construction are coordinated at European level. Important issues include, for example, the revision of the Construction Products Regulation, indoor air and the Commission's Delegated Act on VOCs or fire protection.

#### Taskforce »fire«

A separate »Fire« task force has been set up. Another task force deals with »Building Information Modelling (BIM)« and a European CLT Hub (CLT platform) has been set up for associations and companies at European level.

»Um fit für die Zukunft zu sein, brauchen wir zusätzliches Wissen sowie Regeln, die Innovationen erlauben und Sicherheit schaffen.



Daran arbeitet der Fachverband mit Kompetenz, Präsenz und Zuverlässigkeit. Zielgerichtete Kooperationen und Investitionen sichern die Wettbewerbsfähigkeit unserer Branche.«

# Dr. Raimund Mauritz

Sprecher des Kompetenzbereichs Forschung und Normung Spokesperson of the competence area Research and Standardisation

»To be fit for the future, we need additional knowledge as well as rules that facilitate innovations and create safety. The trade association is working on this with competence, engagement and reliability. Targeted cooperation and investments will ensure our industry remains competitive.«

# Kompetenzbereich Forschung und Normung

Area of competence Research and Standardisation

# Forschung und Normung



# Forschung über Zoom

# Research via Zoom

Wenn man für den Kompetenzbereich Forschung und Normung das Wort des vergangen Jahres wählen würde, dann gewänne Videokonferenz. Noch nie war es so einfach, sich in europäischen Gruppen zu treffen. Die Frequenz der Sitzungen verdoppelte sich. Der Umgang mit dieser neuen Kulturtechnik wurde innerhalb von Monaten bis hin zur Zoom-Fatigue perfektioniert.

If one were to choose the word of the past year for the competence area of research and standardisation, it would be video conferencing. It has never been so easy to meet in European groups. The frequency of meetings doubled, and the use of this new cultural technique was perfected to the point of zoom-fatigue within months.

Ohne wöchentliche Videokonferenzen wären die gut 2000 Kommentare allein zum Kapitel Verbindungen des neuen Eurocodes 5 zur Bemessung von Holzbauwerken kaum zu beantworten gewesen. Das österreichische Spiegelgremium ASI 012.02 Holzbau – Konstruktion diskutierte und kommentierte 440 Mannstunden lang. Es war viel Engagement zu spüren, aber auch die Grenzen der Ressourcen ob der Mannigfaltigkeit und Schwergewichtigkeit der Themen.

Without weekly video conferences, it would have been almost impossible to answer the nearly 2,000 comments on the Connections chapter of the new Eurocode 5 on the design of timber structures alone. The Austrian mirror committee ASI 012.02 Timber Construction – Design discussed and commented for 440 man hours. There was a lot of engagement, but also limits in terms of resources given the diversity and weight of the issues.

Der neue Eurocode steuert auf eine formelle Kommentarphase im März 2022 zu. Dabei gibt es beim Brandschutz derzeit extrem konservative Bemessungsmodelle. Anderes ist zu wissenschaftlich-differenziert und damit zu kompliziert für die Praxis. Koordinierte Vergleichsrechnungen werden weiteres Verbesserungspotenzial aufzeigen.

The new Eurocode is heading towards a formal comment phase in March 2022. At the same time, there are currently extremely conservative design models for fire protection. Other parts are scientifically differentiated and thus too complicated for practical use and coordinated comparative calculations will reveal further potential for improvement.

Bei der europäischen Bemessung von Brettsperrholz, der Ausführungsnorm und bei den Verbindungsmitteln gestaltet Österreich sehr erfolgreich mit, beim Brandschutz gibt es noch viel zu tun.

Austria is very successfully involved in the European structural design of cross laminated timber, the execution standard and connections and fasteners, but in relation to fire protection, we need even more efforts.

Die Übernahme des Vorsitzes der WG5 Connections and Fasteners innerhalb von CEN TC250 SC5 Timber Structures und die Übernahme von WG7 Connections and assemblies von ISO TC165 Timber Structures im Mai 2021 soll die wirtschaftlich sehr wichtigen Regelungen zu Holzbauverbindungen vorantreiben.

Taking on the convenership of WG5 Connections and Fasteners within CEN TC250 SC5 Timber Structures and taking on WG7 Connections and assemblies of ISO TC165 Timber Structures in May 2021 should advance the economically important regulations on timber construction connections.

Die deutsche EU-Ratspräsidentschaft brachte erhöhte Aufmerksamkeit für die Blockade der Zitierung von harmonisierten Produktnormen im Europäischen Amtsblatt. Doch brauchbare Vorschläge liegen auch im dritten Jahr des Stillstandes nicht vor. Nur wenige verstehen die komplexe Materie, und den Hölzernen fehlen Vollzeitlobbyist\*innen für eine gemeinsame europäische Lösung. Die Gefahr einer Renationalisierung ist real, z. B. über die Allgemeinen Bauartengenehmigungen in Deutschland.

The German EU Council Presidency brought increased attention to the blocking of the citation of harmonised product standards in the Official Journal of the European Community and there are still no useful proposals available in the third year of stalemate. Few understand the complex matter, and the timber people lack full-time lobbyists for a common European solution. The danger of renationalisation is real, e.g., via the General Construction Type Approvals in Germany.

# Aktuelle Projekte Current projects



04. 2020-03. 2023

#### Terrassen Eurodeck Projekt Cornet (HFA)

Erarbeitung eines Bewertungsprogramms und Qualitätskatalogs für Außenbeläge aus Holz, Klassifizierung wesentlicher Eigenschaften, Bereitstellung zuverlässiger Informationen für Handel, Verarbeiter\*innen und Verbraucher\*innen, Schaffung von Grundlagen für eine europäische Produktnorm.

04. 2021-08. 2021

#### **Bond line integrity of glulam**

Brettschichtholzbalken werden mit 9 verschiedenen Klebstoffen aus 30 mm starken Lamellen aufgebaut. Prüfungen werden bei Normaltemperatur und in einem mittelgroßem Brandofen für 90 min durchgeführt. Der Nachweis des gleichmäßigen Abbrands ist das Ziel, damit mit konstanter Abbrandrate bemessen werden kann. (Studiengemeinschaft Holzleimbau, Fachverband der Holzindustrie Österreichs, 5 Klebstoffhersteller, MPA Stuttgart, Tallin Technical University)

04. 2021-12. 2021

#### Improved fire protection of CLT with gypsum linings

Wie viel länger halten im Brandfall direkt auf massiven Holzbauteile befestigte Gipsplatten gegenüber solchen auf ausgedämmten Holzrahmenkonstruktionen? Ziel ist es, auch hier den Entwurf für die Brandbemessung EN 1995-1-2 zu verbessern. (Swedish Wood, European CLT Hub, Fachverband der Holzindustrie Österreichs, TU München, Tallin Technical University)

05. 2019-08. 2021

#### Glue Line lintegrity in Fire

Entwicklung einer Prüfmethode zur Bestimmung der Klebfugenbeständigkeit im Brandfall von flächenverklebten Bauteilen wie Brettsperrholz. (Swedish Wood, Smart Housing Småland, Studiengemeinschaft Holzleimbau, Fachverband der Holzindustrie Österreichs, Federlegno Arredo, RiSE, 4 Klebstoff- und 2 CLT-Hersteller)

04. 2020-03. 2023

#### Terraces Eurodeck Cornet Project (HFA)

Creation of an evaluation programme and quality catalogue for exterior wood flooring, classification of essential features, provision of reliable information for the trade, processors and consumers, establishment of the basis for a European product standard.

04. 2021-08. 2021

#### Bond line integrity of glulam

Glued laminated timber beams are manufactured with 9 different adhesives from 30 mm thick lamellas. Test are performed at normal temperature and for 90 min in a midscale furnace. The verification of a steady charring of glued laminated timber is the goal which allows the design with constant charring rate. (Studiengemeinschaft Holzleimbau, Association of the Austrian Wood Industries, 5 adhesive manufacturers, MPA Stuttgart, Tallin Technical University)

04. 2021-12. 2021

#### Improved fire protection of CLT with gypsum linings

How much longer is the fall-off time of gypsum boards directly fixed on solid timber constructions compared to gypsum boards on fully insulated timber frame structures? The goal is to improve the draft of EN 1995-1-2. (Swedish Wood, European CLT Hub, Association of the Austrian Wood Industries, TU München, Tallin Technical University)

05. 2019-08. 2021

#### Glueline integrity in fire

Development of a test method to determine the bond-line integrity of face-bonded members like CLT. (Swedish Wood, Smart Housing Småland, Studiengemeinschaft Holzleimbau, Association of the Austrian Wood Industries, Federlegno Arredo, RiSE, 4 adhesive and 2 CLT manufacturers)

## Schneelast.Reform

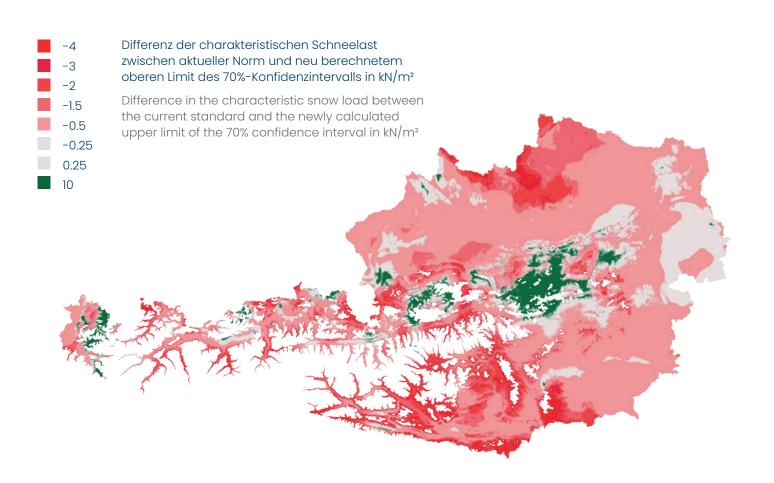
# Snowload.Reform

Das Projekt Schneelast.Reform wurde erfolgreich abgeschlossen. Neueste Daten von 897 Stationen wurden ausgewertet, auch grenznahe Stationen mehrerer Nachbarstaaten.

The Snowload.Reform project was successfully completed. Latest data from 897 stations was evaluated, including stations close to the border of several neighbouring countries.

Die anerkannte, transparente und nachvollziehbare Methode zur Ermittlung der charakteristischen Schneelast kommt ohne Zonierung aus und liefert charakteristische Schneelasten im Raster 50 m × 50 m bis 2.000 m Seehöhe. Für die unterschiedlichen Jährlichkeiten von 30, 50 und 100 Jahren werden drei Karten in einer neuen ÖNORM und auf **www.hora.gv.at** zur Verfügung gestellt werden.

The recognised, transparent and comprehensible method for determining the characteristic snow load does not require zoning and provides characteristic snow loads in a grid of 50 m  $\times$  50 m up to 2,000 m above sea level. For the different return periods of 30, 50 and 100 years, three maps will be made available in a new ÖNORM and on **www.hora.gv.at** 



Die Abbildung zeigt die Differenz zwischen neuer und aktueller Schneelastkarte. Die roten Farben stehen für geringere, charakteristische Schneelasten. Seehöhen jenseits der 1.500 m sind weiß dargestellt, da über dieser Höhe die aktuelle Schneelastkarte keine Angaben enthält.

The figure shows the difference between the new and the current snow load map. The red colours represent lower characteristic snow loads. Altitudes above 1,500 m are shown in white, as the current snow load map does not contain any information above this altitude.



# »Corona bestimmt seit über einem Jahr die maßgeblichen arbeitsrechtlichen Themen und auch die diesjährige KV-Lohnrunde.



Unter erschwerten Verhandlungsgegebenheiten mit pandemiebedingt eingeschränkter Partizipationsmöglichkeit konnte schließlich ein Abschluss erzielt werden, welcher der unterschiedlichen Betroffenheit aller in der Holzindustrie vertretenen Branchen Rechnung trägt. Es war wieder eine enorme Herausforderung, aus den unterschiedlichen Sichtweisen ein überzeugendes Gesamtpaket zu formen. Genau in dieser Fähigkeit zum Kompromiss liegt die Stärke der Sozialpartnerschaft.«

# Dr. Renatus Capek

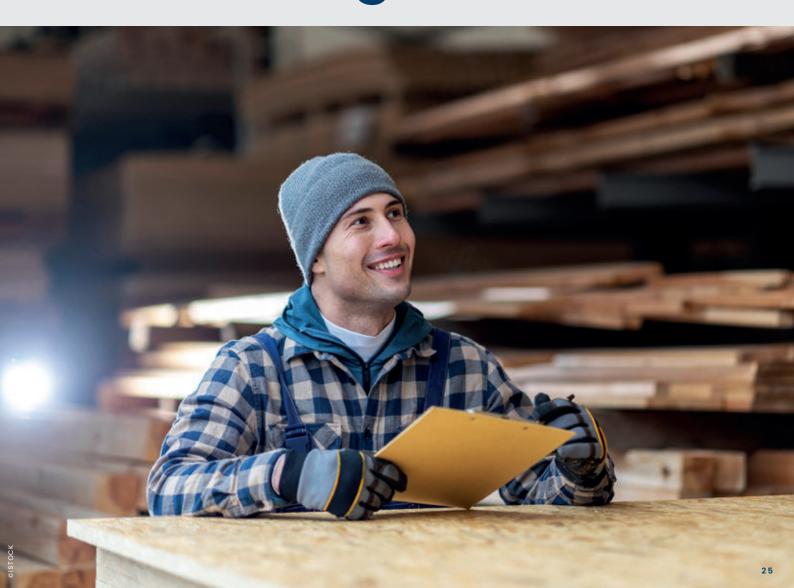
Vorsitzender des Arbeitgeber-Ausschusses Chairman of the employer committee

»For more than a year, Corona has been determining the relevant labour law issues and this year's round of collective bargaining. An agreement was finally reached under difficult negotiating conditions with limited broad participation due to the pandemic, factoring in the different impacts on all sectors represented in the timber industry. It was a huge challenge once again to create a convincing overall package from the different points of view. It is this very ability to compromise that is the strength of the social partnership.«

# Kompetenzbereich Arbeitsrecht, Kollektivvertrag und Bildung

Area of competence Labour law, Collective Agreement and Education

# Arbeitsrecht, Kollektivvertrag und Bildung



# Kernkompetenz Kollektivvertragsverhandlungen

# Core competence collective bargaining

Bereits zum zweiten Mal fanden die Kollektivvertragsverhandlungen pandemiebedingt unter erschwerten Bedingungen bei eingeschränkter Präsenz statt. Die in der Holzindustrie vertretenen Branchen sind von der Pandemie unterschiedlich betroffen, das sollte sich auch im KV-Ergebnis wiederfinden. Insbesondere bedurfte es einer Sonderlösung für die hart getroffene Skiindustrie. Eine besondere Herausforderung stellte die zentrale Forderung der Gewerkschaft nach einem bezahlten arbeitsfreien 31. 12. dar. Es ist letztendlich in mehreren Verhandlungsrunden gelungen, diesen Knackpunkt auf Basis eines Zweijahresabschlusses zu lösen. Gemeinsam mit einer moderaten prozentuellen Erhöhung und der Umsetzung des freien 31. 12. erst im 2. Jahr mit faktischer Wirksamkeit für den Großteil der Betriebe erst ab dem Jahr 2024 – 2022 und 2023 fällt dieser Tag auf ein Wochenende – gelang ein Gesamtpaket, womit den wirtschaftlichen Gegebenheiten Rechnung getragen wird. Gerade in Krisenzeiten stellten die Sozialpartner damit wieder ihre Kompromissfähigkeit unter Beweis.

For the second time, the collective agreement negotiations took place under difficult conditions with limited involvement due to the pandemic. The sectors represented in the timber industry are affected in different ways by the pandemic and this should also be reflected in the collective agreement result. The ski industry was particularly hard hit and required a special solution. A particular challenge was the trade union's central demand for a paid holiday on 31 December. In the end, several rounds of negotiations succeeded in resolving this sticking point based on a 2-year agreement. Together with a moderate percentage increase and the implementation of the paid holiday on 31 December only in the second year with de facto effect for most companies only from 2024 - in 2022 and 2023 this day falls on a weekend - an overall package was achieved taking account of the economic circumstances. In times of crisis, the social partners once again proved their genuine ability to compromise.

#### Das Ergebnis im Detail:

- Erhöhung der Ist-Löhne sowie der Ist-Gehälter um 2%, mindestens aber um 42,- Euro ab 1. Mai 2021 mit 12 Monaten Laufzeit – ausgenommen die Skiindustrie ab 1. Juli 2021 mit 10 Monaten Laufzeit.
- Ab 1. Mai 2022 mit 12 Monaten Laufzeit Erhöhung um 0,6 % für kollektivvertragliche Mindestlöhne und Mindestgehälter bzw. um 0,5 % für Ist-Löhne und Ist-Gehälter zuzüglich der prozentuellen Veränderung des VPI zum Vorjahr (Berechnungsbasis Durchschnitt März 2021 bis Februar 2022).

Wesentliche rahmenrechtliche Änderungen sind insbesondere der bezahlte arbeitsfreie 31. 12. ab dem Jahr 2022, für die Plattenindustrie Kündigungstermine mit jedem Monatsletzten sowie eine geringfügige Erhöhung des Taggeldes. Der Zweijahresabschluss ist insofern positiv zu bewerten, als 2022 rahmenrechtliche Forderungen mit monetären Auswirkungen entfallen.

#### The result in detail:

- Increase in the actual wages and the actual salaries by 2%, but at least by 42.00 Euro from 1 May 2021 with 12 months term except for the skiing industry from 1 July 2021 with 10 months term.
- From 1 May 2022 with a 12-month term increase of 0.6% for collectively agreed minimum wages and minimum salaries and of 0.5% for actual wages and actual salaries plus the percentage change in the CPI compared to the previous year (calculation basis average March 2021 to February 2022).

Significant changes under framework law are the paid holiday on 31 December from 2022, notice dates for the panel industry every last day of the month and a slight increase in the daily allowance. The biennial agreement is to be assessed positively insofar as framework-law claims with monetary effects will no longer apply in 2022.

#### Wesentliche arbeits- und sozialrechtliche Neuerungen 2020/21

Die zeitnahe Versorgung mit personalrelevanten Neuerungen ist ein zentrales Serviceangebot mit hohem Nutzen für unsere Mitglieder.

## Major changes in labour and social law in 2020/21

The prompt provision of staff-related changes is a key service offering with great benefits for our members.

#### Überblick:

Zahlreiche COVID-bedingte Regelungen wurden verlängert, wie

- Risikogruppenfreistellung mit COVID-Risiko-Attest
- Sonderbetreuungszeit neue Variante auch mit Rechtsanspruch
- COVID-19-Kurzarbeit aktuell Phase
   4 bis 30. Juni 2021 verlängert
- Beitragsrechtliche Erleichterungen/Stundungspaket/ Ratenzahlung für Arbeitgeber\*innen
- Neu eingeführt wurde eine Sonderfreistellung für Schwangere bei körpernahen Dienstleistungen
- Zahlreiche Reise-/Verkehrsbeschränkungen i. V. m. Testverpflichtungen
- Verordnungen zu besonderen Schutzmaßnahmen gegen die Verbreitung von COVID-19

#### Weiters:

- Verschiebung der Angleichung der Kündigungsfristen von Arbeiter\*innen und Angestellten auf 1. 7. 2021
   dies gilt auch für unsere Regelung im Kollektivvertrag
- Herabsetzung des aktiven Wahlalters zum Betriebsrat auf 16 Jahre
- Gesetzliche arbeits- und steuerrechtliche Homeoffice-Regelungen
- Zahlreiche Förderungen für (in)direkten Umsatzentgang

#### Overview:

Numerous COVID-related regulations have been extended, including

- Risk group exemption with COVID risk test
- Special care period new variant also with legal entitlement
- COVID-19 short-time work currently phase 4 extended until 30 June 2021.
- Payroll-related relief/deferment package/ instalment payment for employers
- Newly introduced special exemption for pregnant women in close-contact services
- A range of travel/traffic restrictions in connection with testing obligations
- Regulations on special protective measures against the spread of COVID-19

#### Also:

- Postponement of the harmonisation of notice periods for blue- and white-collar workers to 1 July 2021 - this also applies to our regulation in the collective agreement
- Reduction of the active voting age for the works council to 16 years.
- Statutory regulations under labour and tax law regarding working from home
- Numerous subsidies for (in)direct loss of turnover

Im Bereich (Aus-)bildung ist insbesondere zu erwähnen, dass mit Jahresende 2020 zu unserem Modullehrberuf Holztechnik drei Ausbildungsleitfäden erarbeitet und abgeschlossen wurden. Nach Freigabe durch die zuständigen Ministerien erfolgte im Frühjahr deren Veröffentlichung. Ziel dieser Ausbildungsleitfäden ist es, die Ausbilder\*innen in ihrer täglichen Arbeit mit Lehrlingen zu unterstützen. Sie bieten einen klaren Überblick über die Ausbildungsziele und enthalten zusätzlich zahlreiche Beispiele und Tipps von erfolgreichen Praxisbetrieben.

Die jährliche Herbstsitzung der Ausbildungsverantwortlichen in Kuchl konnte pandemiebedingt 2020 nur virtuell stattfinden. Dabei wurde ein WKO-Projekt zur digitalen Berufsorientierung mit virtueller Betriebsbesichtigung vorgestellt und ein Update zur Jugendkampagne »genialer Stoff« von proHolz gegeben. Berichtet wurde u. a. auch über die Evaluierung der Werkmeister\*innenausbildung sowie über den im Sommer 2020 erfolgreich abgeschlossenen Lehrgang.

In the area of (vocational) training, it is worth mentioning that three training guidelines for our modular apprenticeship in timber technology were developed and completed by the end of 2020. After approval by the responsible ministries, they were published in spring. The aim of these training guidelines is to support trainers in their daily work with apprentices. They provide a clear overview of the training objectives and contain a host of examples and tips from successful practical companies.

The annual autumn meeting of those responsible for training in Kuchl had to take place virtually in 2020 due to the pandemic. A WKO project on digital career guidance with virtual company tours was showcased and an update was given on the youth campaign "genialer Stoff" (ingenious material) by proHolz. Reports were also given on the evaluation of the master craftsman training and on the course successfully completed in summer 2020.

# »Holz bietet sowohl im Bereich Umwelt als auch Energie vielseitige Lösungen zum Gelingen der Dekarbonisierung an –



sei es im Bauwesen oder als Werkstoff für vielfältige Verwendungen. Holz liefert damit einen wertvollen Beitrag im Kampf gegen den Klimawandel.«

# Ing. Mag. Martin Wurzl

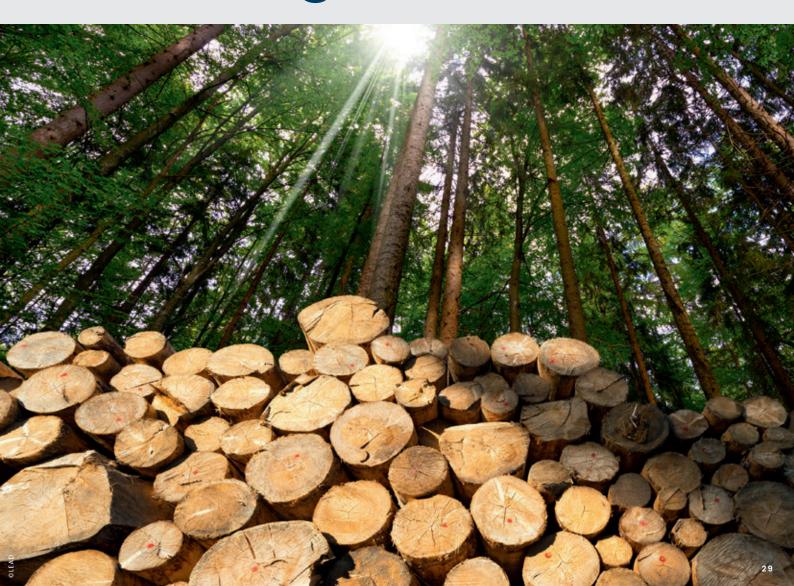
Umweltsprecher des Fachverbandes der Holzindustrie Environmental spokesperson of the Austrian Timber Industry Association

»Timber offers versatile solutions for the success of decarbonisation in both the environmetal and energy sectors - whether in construction or as a material for a wide range of uses.

Timber thus makes a valuable contribution in the fight against climate change.«

# Kompetenzbereich Umwelt und Energie Area of competence Enviroment and Energy

# Umwelt und Energie



# Umwelt und Energie Holz als wertvolle stoffliche und energetisch nutzbare Ressource

Environment and energy Timber as a valuable material and energy resource

Der nachwachsende Rohstoff Holz findet als vielfältig nutzbare Ressource Verwendung in vielen Bereichen. Von der Ernte im Wald, über die Verarbeitung des Holzes zu zahlreichen Produkten bis zu deren Verwertung am Ende des Lebenszyklus. Zugleich ist Holz Teil des natürlichen Kohlenstoffkreislaufs, und Holzprodukte verlängern die Bindung des Treibhausgases CO<sub>2</sub> über die Dauer ihrer Verwendung. Als Werk- und Baustoff kommt Holz anstelle von energieintensiven Materialien zum Einsatz. Beispielsweise werden in der Holzindustrie Holzstäube oder Rinde als Energieträger verwertet, und Energie für werksinterne Prozesse erzeugt sowie ausgekoppelt. Fossile Energieträger werden ersetzt und damit CO<sub>2</sub>-Emissionen vermieden.

As a renewable resource, timber is used in a host of different ways. From harvesting in the forest, to processing the timber into numerous products, to recycling them at the end of their life cycle. At the same time, timber is part of the natural carbon cycle, and timber products extend the binding of the greenhouse gas  $\rm CO_2$  over the duration of their use. As a material, timber is used instead of energy-intensive materials. In the timber industry, for example, wood dusts or bark are used as energy sources and energy is generated for internal processes and decoupled. Fossil fuels are replaced, thus avoiding  $\rm CO_2$  emissions.

Der European Green Deal ist der Fahrplan für eine nachhaltige Wirtschaft in der Europäischen Union. Klimawandel und Umweltzerstörung sind existenzielle Bedrohungen, deshalb braucht Europa eine neue Wachstumsstrategie, wenn der Übergang zu einer modernen, ressourceneffizienten und wettbewerbsfähigen Wirtschaft gelingen soll. Der European Green Deal umfasst unter anderem einen Aktionsplan zur Förderung einer effizienteren Ressourcennutzung durch den Übergang zu einer sauberen und kreislauforientierten Wirtschaft.

The European Green Deal is the roadmap for a sustainable economy in the European Union. Climate change and destruction of the environment are existential threats, so Europe needs a new growth strategy if the transition to a modern, resource-efficient and competitive economy is to succeed. The European Green Deal includes, among other things, an action plan to promote a more efficient use of resources through the transition to a clean and circular economy.



Der Umweltausschuss der Holzindustrie analysiert und bearbeitet die Umwelt- und Energiethemen, er setzt auch proaktive Initiativen. Es gibt umfassende Aktivitäten mit Vorsprachen bei Behörden und auf politscher Ebene sowie eine aktive Mitwirkung in den diversen Foren und Arbeitskreisen als auch Veranstaltungen, Videokonferenzen und Präsentationen.

The Timber Industry Environmental Committee analyses and works on environmental and energy issues and takes proactive initiatives. There are extensive activities with presentations to authorities and at the political level, as well as active participation in the various forums and working groups, plus events, video conferences and presentations.

Wesentlich waren und sind Initiativen auf nationaler und internationaler Ebene zum European Green Deal und zu den entsprechenden vielzähligen Teilinitiativen wie Bioökonomie-Strategie, Biodiversitätsstrategie, Erneuerbare-Energien-Strategie sowie Kreislaufwirtschaft. steht im Fokus, insbesondere die Maßnahmen zur Förderung einer effizienteren Ressourcennutzung durch den Übergang zu einer sauberen und kreislauforientierten Wirtschaft. Folglich waren unter anderem auch das Erneuerbare-Ausbau-Gesetz auf der Agenda des Verbandes.

Es gab noch eine Vielzahl an weiteren Themen, wie die Novelle zur Recyclingholzverordnung, Dekarbonisierung und Wettbewerbsfähigkeit, den Leitfaden für Fischaufstiegshilfen, die Neufassung der Abfallverbrennungsverordnung sowie die Zuteilungsregeln und Methoden für die EZG-Zertifikatszuteilung, das Emissionsschutzgesetz für Kesselanlagen und diverse EU-Konsultationen.

Die Projekte Erhebung der Qualität der Quellensortierung, das Branchenprojekt »VOC-Emissionen aus Brettsperrholz« und »IASca (Untersuchungen der Raumluftqualität in Wohnhäusern aus Holz und Vergleich zu mineralischer Bauweise)« wurden allesamt abgeschlossen. Der Fachverband der Holzindustrie engagiert sich ab 2021 im Innovationslabor Bioraffinerie, um neue Erkenntnisse über Nutzungsvarianten für Holz am Ende des Lebenszyklus zu erhalten.

ternational level on the European Green Deal and the corresponding numerous sub-initiatives such as the bioeconomy strategy, biodiversity strategy, renewable energy strategy and circular economy have been and still are significant. Timber is in the spotlight, especially the measures to promote a more efficient use of resources through the transition to a clean and circular economy. Consequently, among other things, the Renewable Energy Expansion Act was also on the association's agenda.

Initiatives at national and in-

There were several other topics, such as the amendment to the Recycled Wood Ordinance, decarbonisation and competitiveness, the guide for fish ladders, the new version of the Waste Incineration Ordinance or the allocation rules and methods for EZG certificate allocation, the Emission Protection Act for boiler plants and various EU consultations.

The projects »Survey of the quality of source sorting«, the industry project »VOC emissions from cross laminated timber« and »IASca (Investigation of indoor air quality in residential buildings made of timber and comparison with mineral construction)« were all completed. The timber industry association will be involved in the Biorefinery Innovation Laboratory from 2021 to gain new insights into end-of-life use options for timber.

# »Durch laufende Image- und Öffentlichkeitsarbeit zeigen wir die außergewöhnlichen Leistungen



# der österreichischen Holzindustrie bei der Bevölkerung und den Stakeholdern auf!«

# Mag. Herbert Jöbstl

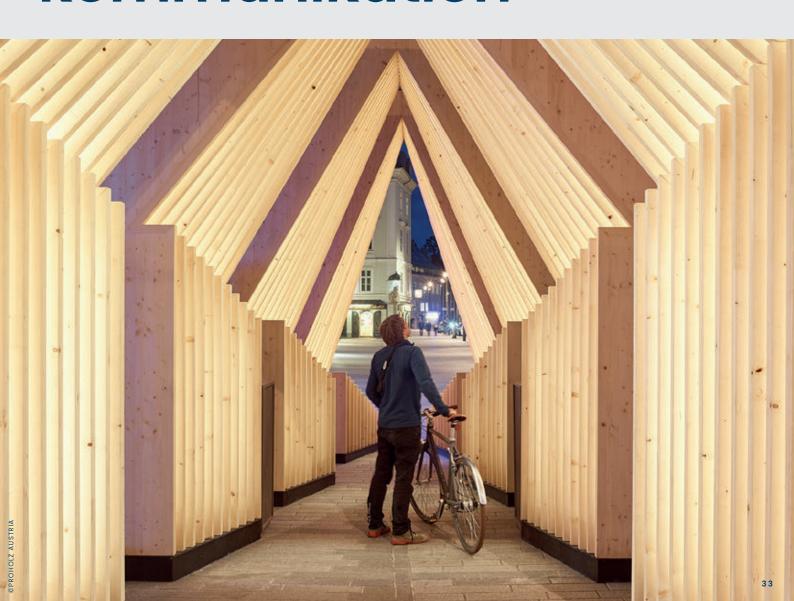
Obmann des Fachverbandes der Holzindustrie Österreichs President of the Austrian Timber Industry Association

»With ongoing image and public relations work, we demonstrate the extraordinary achievements of the Austrian timber industry to the population and stakeholders!«

# Kompetenzbereich Verbandsund Branchenkommunikation

Area of competence Association and Industry Communication

# Verbandsund Branchenkommunikation



# Wahrnehmung steigern und Interessen vertreten

# Raising awareness and representing interests

Das Referat Kommunikation wurde im vergangenen Jahr um die Zuständigkeit für Public Affairs erweitert. Damit soll künftig der Dialog mit Entscheidungsträger\*innen in der Politik sowie mit weiteren Stakeholdern gestärkt werden.

The Communications Department was expanded last year to include responsibility for Public Affairs. This is intended to strengthen the dialogue with decision-makers in politics and with other stakeholders.

Der Kompetenzbereich Kommunikation und Public Affairs ist die Plattform des Fachverbandes für interne und externe Kommunikationsmaßnahmen. Dazu zählt der regelmäßige Informationsaustausch mit den Unternehmen der heimischen Holzindustrie ebenso wie die laufende Beziehungspflege und Bewusstseinsbildung in der breiten Öffentlichkeit und in den Medien. Zur zentralen Arbeit des Kompetenzbereichs zählt der Dialog mit relevanten Stakeholdern und der Politik, um die optimalen Rahmenbedingungen für die Branche zu schaffen. Ziel ist es, die Interessen der Holzindustrie zielgenau zu adressieren und Maßnahmen aktiv mitzugestalten sowie die Leistungen der Branche aufzuzeigen.

The Communication and Public Affairs competence unit is the trade association's platform for internal and external communication. This includes the regular exchange of information with the companies in the domestic timber industry as well as the ongoing cultivation of relationships and awareness-raising among the public and in the media. The central work of the competence area includes dialogue with relevant stakeholders and politics to create the best framework conditions for the sector. The aim is to address the interests of the timber industry in a targeted manner and to actively help shape measures as well as highlight the achievements of the sector.

#### Neue Sichtbarkeit im Internet

Unter **www.holzindustrie.at** hat die Holzindustrie nun erstmals eine eigene Website, die interessante Daten und Fakten zur Holzindustrie ebenso präsentiert wie deren große Bedeutung für Österreich. Mit klarer Struktur und aktuellen Informationen soll die neue Website verstärkt eine breite und vielseitige Öffentlichkeit ansprechen.

Das ebenfalls realisierte Extranet bietet den Mitgliedsunternehmen ein Forum für eine moderne, digitale und effiziente Zusammenarbeit sowie den Zugang zu aktuellen Informationen.

#### New visibility on the Internet

At **www.holzindustrie.at** the timber industry now has its own website for the first time, which presents interesting data and facts about the timber industry as well as how important it is for Austria. With a clear structure and upto-date information, the new website is intended to appeal more to a broad and varied public.

The extranet, which has also been created, offers the member companies a forum for modern, digital and efficient cooperation as well as access to up-to-date information.

## **Agenda** Agenda



## Neuer Obmann mit 4-Punkte-Programm

Zum Start der neuen Funktionsperiode im November 2020 wurde Herbert Jöbstl als neuer Obmann des Fachverbandes der Holzindustrie mit seinem politischen Programm für die kommenden Jahre öffentlichkeitswirksam positioniert. Inhaltliche Basis für mediale und politische Aktivitäten war ein 4-Punkte-Programm für Stabilität, Wertschöpfung und Arbeitsplätze in der Holzindustrie.

#### Bewusstseinsbildung für eine nachhaltige Rohstoffsicherung

Gemeinsam mit den Partnerorganisationen von FHP (Kooperationsplattform Forst, Holz, Papier) erfolgte eine abgestimmte Medienarbeit zur Bedeutung der nachhaltigen Waldbewirtschaftung in Österreich. Der Fachverband fokussierte dabei auf die Bedeutung des Rohstoffes Holz für die Industrie und, daraus folgend, auf die positiven Wertschöpfungseffekte in den ländlichen Regionen.

#### Holzwissen für die nächste Generation

ALLES HOLZ ist das Motto der vom Fachverband initiierten Mitmachausstellung im Wiener ZOOM Kindermuseum, die gemeinsam mit FHP realisiert wurde. Hier lernen Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren das Zukunftsmaterial Holz als echten Klimaschützer kennen. Zudem informiert die Ausstellung über die zahlreichen Zukunftsberufe, die Holz auf dem Weg vom Wald zu klimafreundlichen Produkten schafft.

#### Holz – gut für das Klima und gut für die Wirtschaft

Ein Höhepunkt des ersten Halbjahres 2021 war die gemeinsame Pressekonferenz von Bundesministerin Elisabeth Köstinger, FHP-Vorsitzendem Rudolf Rosenstatter und Obmann Herbert Jöbstl. Gemeinsam unterstrichen die Ministerin und die Vertreter der Wertschöpfungskette die ökonomische und ökologische Bedeutung der Forstund Holzwirtschaft. Studien renommierter Wirtschaftsforschungsinstitute bildeten die Grundlage für eine faktenbasierte Präsentation.

#### **Aktuelle Marktsituation**

Steigende Holzpreise und längere Lieferzeiten im Baubereich führten auch zu einem verstärkten medialen Interesse an der Holzindustrie. Trotz der zahlreichen Medienanfragen gelang es, die Debatte zu versachlichen und kompetent über die Marktentwicklung zu informieren.

#### New chairman with 4-point programme

At the start of the new term of office in November 2020, Herbert Jöbstl was given the position as new chairman of the timber industry association reporting on public relations with his political programme for the coming years. The content of the media and political activities was based on a 4-point programme for stability, value creation and jobs in the timber industry.

#### Raising awareness for sustainable raw material security

In conjunction with the partner organisations of FHP (Cooperation Platform Forest, Wood, Paper), coordinated media work was carried out on the importance of sustainable forest management in Austria. The professional association focused on the importance of timber as a raw material for industry and, consequently, on the positive value-added effects in rural regions.

## Knowledge of timber for the next generation

ALL WOOD is the motto of the hands-on exhibition initiated by the trade association in Vienna's ZOOM Children's Museum, which was delivered along with FHP. Here, children aged 6 to 12 get to know the future material timber as a real climate protector. The exhibition also provides information on the host of future jobs that timber creates on its way from the forest to climate-friendly products.

## Timber - good for the climate and good for the economy

A highlight of the first half of 2021 was the joint press conference held by Federal Minister Elisabeth Köstinger, FHP Chairman Rudolf Rosenstatter and Chairman Herbert Jöbstl. Together, the Minister and the representatives of the value chain stressed the economic and ecological importance of the forestry and timber industry. Studies by renowned economic research institutes formed the basis for a fact-based presentation.

#### **Current market situation**

Rising timber prices and longer delivery times in the construction sector also led to increased media interest in the timber industry. Despite the numerous media enquiries, it was still possible to objectify the debate and provide reliable information on market developments.

## »In den 1.000 Sägewerken arbeiten wir mit Österreichs Rohstoff Nummer 1. Die Schnittholz Produktion ist auf höchstem Niveau.



Um wettbewerbsfähig und erfolgreich zu bleiben, benötigen unsere Betriebe eine kontinuierliche und planbare Holzversorgung über das gesamte Jahr. So sichern wir Jobs und Wertschöpfung in Österreich.«

## Markus Schmölzer

Vorsitzender der österreichischen Sägeindustrie Chairman of the Austrian Sawmill Industry

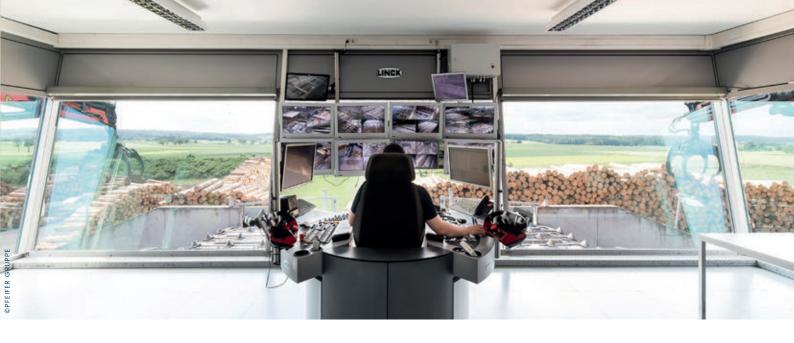
»In the 1,000 sawmills, we work with Austria's number 1 raw material.

The production of sawn wood is at the highest level. To remain competitive and successful, our businesses need a continous and plannable wood supply throughout the year, and this is how we secure jobs and added value in Austria.«

## Berufsguppe Säge Professional category Sawmills

# Säge





Die Sägeindustrie umfasst mehr als 1.000 Betriebe in Österreich. Ein Großteil davon ist seit Generationen in Familienhand und zeigt ein breites Spektrum an Unternehmen: von Weltmarktführern über zahlreiche mittelständische bis hin zu Kleinunternehmen. Die österreichische Sägeindustrie beschäftigt rund 6.000 Arbeitnehmer\*innen im ländlichen Raum und sorgt für Beständigkeit und Wohlstand in den Regionen.

The sawmill industry comprises more than 1,000 companies in Austria. Most of them have been in family hands for generations and include a broad spectrum of companies: from world market leaders to a host of medium-sized and small enterprises. The Austrian sawmill industry employs around 6,000 people in rural areas and ensures stability and prosperity in the regions.

Für die heimische Wertschöpfungskette Forst und Holz ist die Sägeindustrie ein Schlüsselsektor. Sie ist als größte Rundholzabnehmerin mit rund 10 Millionen Festmetern Sägerundholz wichtige Partnerin für die heimische Forstwirtschaft und unterstützt maßgeblich bei der Aufarbeitung von klimageschädigtem Holz. Auch werden seit Jahrzehnten rund 7 Mio. fm Rundholz aus den benachbarten Regionen eingekauft, um eine nachhaltige Versorgung zu sichern.

Die Sägeindustrie ist Zulieferer für die weiterverarbeitende Industrie und für zahlreiche Gewerbebetriebe, zusätzlich liefert sie das Material für viele Holzbau- und Verpackungsprodukte. Auch die weit über eine Million Tonnen Pellets stellen ein wesentliches Produkt des täglichen Bedarfs in Mitteleuropa dar.

Das erzeugte Schnittholz wird zum überwiegenden Anteil durch die Holzbaumeister zu hochwertigen Holzprodukten in Österreich weiterverarbeitet. Hochhäuser und »Smart City« Holzbaukonzepte werden auch international stark nachgefragt. Einige große Sägewerkstandorte verarbeiten nahezu 80% des erzeugten Schnittholzes im eigenen Betrieb weiter.

The sawmill industry is a key sector for the domestic forestry and timber value chain. As the largest purchaser of roundwood, with around 10 million solid cubic metres of roundwood from sawmills, it is an important partner for the domestic forestry industry and provides significant support in the processing of climate-damaged wood. It has also been purchasing around 7 million cubic metres of roundwood from neighbouring regions for decades to guarantee sustainable supply.

The sawmill industry is a supplier to the processing industry and to a wide range of commercial enterprises and is also the starting point for many uses of timber construction products, including wood packaging. There are well over one million tonnes of pellets produced that are also an essential product for daily use in Central Europe.

Most of the sawn timber produced is further processed by master timber builders into high-quality wood products in Austria. High-rise buildings and »smart city« timber construction concepts are also highly sought after internationally. Nowadays there are some large sawmill sites that process almost 80% of the sawn timber produced in their own operations.

# Rückstände durch »Lockdowns« bereits 2020 ausgeglichen

# Shortfalls due to »lockdowns« already compensated for in 2020

2020 konnte im sechsten Jahr in Folge die Produktion von Schnittholz erhöht werden. Dabei profitierte man von der guten wirtschaftlichen Lage auf nahezu allen Absatzmärkten. Ebenso lassen die Absatzzahlen des ersten Quartals 2021 erneut eine wachsende Produktion für 2021 prognostizieren. Investitionen der vergangenen Jahre greifen und die Branche kann nachhaltig mehr Holz anbieten.

2020 saw the production of sawn timber rising for the sixth year in a row and this was due to the positive economic situation in almost all sales markets. Likewise, the sales figures for the first quarter of 2021 again allow us to extrapolate a growth in production for 2021. Investments made in recent years are taking effect and the industry can sustainably offer more timber.

Trotz Qualitätsverlusten beim Rundholz konnten die heimischen Sägewerke die teilweise schadhaften Qualitäten rasch verarbeiten und auch in den ausgebauten Weiterverarbeitungsbereichen einsetzen. Durch die gute Rohstoffverfügbarkeit konnten Marktanteile weiter ausgebaut werden. Dank der weltweit guten Absatzlage, speziell in Europa, in den USA und im asiatischen Raum, konnten 2020 auch dort schlechtere Rundholzqualitäten aus Österreich aufgenommen werden.

Generell zeigte sich der anhaltend positive Trend für mehr »Holzbau« bereits Mitte des vergangenen Jahres. Konjunkturpakete beschleunigen die Nachfrage auch im DIY-Bereich (Heimwerkermarkt) zusätzlich. Durch Investitionsprämien wird der bereits gut ausgelastete Baubereich zusätzlich angekurbelt.

Despite a drop in the quality of the raw material, domestic sawmills were still able to expand their market shares through rapid processing, even in the expanded processing areas. Sales were good throughout the world, especially in Europe, the US and the Asian region, leading to even poorer log qualities from Austria being absorbed in 2020.

This continuing positive trend for more "timber construction" has been evident since the middle of last year. Economic stimulus packages are also accelerating demand in the DIY sector and investment premiums are giving an additional boost to the construction sector, which is already going at full steam.

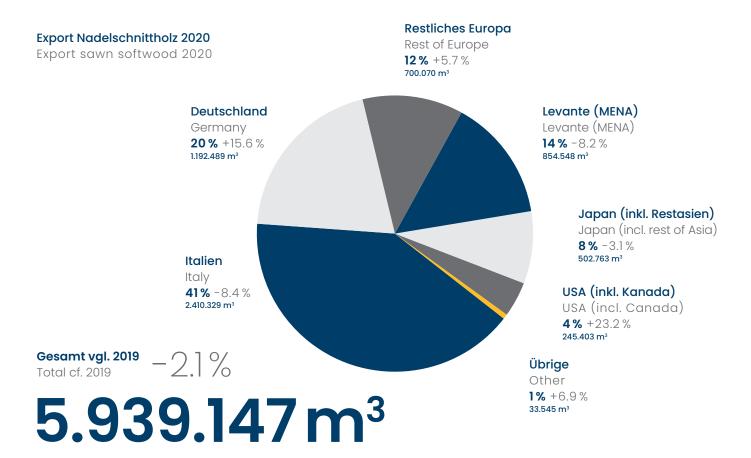


# Kurzfristige Lieferengpässe bei Rundholz -Versorgung war unterbrochen Short-torm gungby bottlepooks for

# Short-term supply bottlenecks for roundwood-supply was interrupted

Im vierten Quartal 2020 führten der Schlechtwettereinbruch und ein harter langer Winter in manchen Regionen zu einer unterdurchschnittlichen Versorgung mit heimischem Rundholz und partiell zu einer massiven Verunsicherung auf den Märkten. Mehrmengen konnten verstärkt nur aus den benachbarten Regionen eingekauft werden. Kurzfristig konnten Sägewerksschichten vereinzelt nicht mehr versorgt werden. Betriebsstillstände wurden keine gemeldet. Da Lagerstände rasch abgebaut wurden, kam es aber im 1. Quartal 2021 kurzfristig zu Lieferengpässen.

In the fourth quarter of 2020, the onset of bad weather and a long, hard winter in some regions led to an undersupply of domestic roundwood and in some cases to huge uncertainty on the markets. Increased quantities had to be purchased from neighbouring regions. In the short term, saw-mill shifts could no longer be supplied in some cases. No plant shutdowns were reported. However, as stocks were quickly reduced, there were short-term supply bottlenecks in the first quarter of 2021.



Trotz der COVID-Lockdowns wurde 2020 in Österreich nahezu gleich viel produziert, wie im Vorjahr 2019. Die Exporte sind dennoch in Summe leicht, mit rund 2%, gesunken. Das bestätigt den höheren Verbrauch und die hohe Weiterverarbeitung im Inland.

»Despite the COVID lockdowns over the past year, production in Austria in 2020 was almost the same as in the previous year 2019. Exports nevertheless fell slightly in total, by around 2%. This confirms the higher domestic consumption.«

#### Außenhandel Nadelschnittholz

Foreign trade in sawn softwood



QUELLE: FHP HOLZBILANZ • FHP TIMBER BALANCE

## Import als kontinuierlicher Parameter für eine ausreichende Rohstoffversorgung.

Import as a continuous parameter for sufficient raw material supply.

## Rundholzeinsatz der österreichischen Sägeindustrie

Roundwood use by the Austrian sawmill industry

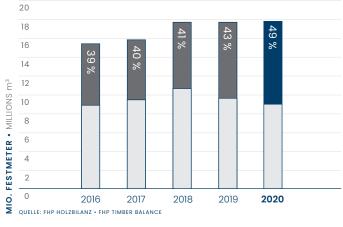


51%

## Heimisches Holz abgenommen

Domestic Wood removed





Die Versorgung mit Schnittholz und Holzbauprodukten wird in der nächsten Zeit weiterhin angespannt bleiben. Die Rohstoffversorgung der Säge- und Holzindustrie wird nach dem Ende witterungsbedingter Lieferverzögerungen auf hohem Niveau anlaufen, was die Schnittholzproduktion erhöhen und die Liefermöglichkeiten weiter verbessern wird.

Der heimische Markt entwickelte sich bei allen Produkten weiter positiv. Auch dank der Innovationen der Unternehmen steigen die Nachfragewerte nach ökologisch nachhaltigen Baulösungen aus Holz- und Holzwerkstoffen weltweit.

The supply of sawn timber and timber construction products will remain tight in the near future. Raw material supplies to the sawmill and timber industry will start at a high level after the end of weather-related delivery delays, which will increase sawn timber production and further improve deliveries.

The domestic market continued to develop positively for all products and the innovations of the companies have led to the demands for ecologically sustainable building solutions made of wood and wood-based materials increasing worldwide.

# **Projekt Säge**Projects sawmills



### Transparenz bei der RUNDHOLZVERMESSUNG

Eine Grundsatzvereinbarung zwischen Forst und Holz bestätigt, dass kein Weg an einer transparenten und wettbewerbsneutralen Rundholzvermessung bzw. -übernahme vorbeiführt.

## FHP ANLAGEN FIT PROGRAMM, UMSETZUNGSSTATUS EICHUNG

Um dem »Stand der Technik« und dem Anspruch auf Transparenz und Nachvollziehbarkeit zu entsprechen, wird aktuell an Rahmenbedingungen für »Anlagen Fit 2.0«, sowie an Adaptierungen der »ÖNORM L 1021« gearbeitet.

Unterstützende Projekte zur Erreichung von »FHP Anlagen Fit" werden fortgesetzt.

#### STANDARDISIERUNG BEI DER AUS- UND WEITERBILDUNG

Das Sortieren von Rundholz ist eine zentrale Schnittstelle zwischen Forst und Industrie. Eine spezifische Ausbildung und auch mögliche Prüfungen sollen an den bestehenden Ausbildungsstätten etabliert werden.

#### **FHPDAT SÄGE**

Das älteste Datenformat der FHPDAT-Elemente stammt aus dem Jahr 2007 und deckt im Wesentlichen nach wie vor die Anforderung des Messdatenaustausches für Sägerundholz ab. Eine Überarbeitung dieses Formats wurde 2020 bei der Erstellung des mitteleuropäischen Datenaustauschformates »DRMdat« nun abgeschlossen. Das Modul »Measurement Protocol« ist nach Fertigstellung 2021 der Nachfolger von FHPDAT Säge.

#### **Waldbesitzer Information**

Die starke Zunahme von »hof-fernen« Waldbesitzer\*innen wird zunehmend eine Herausforderung. Die Waldbesitzer\*innen-Programme der Regierung werden von der Holzindustrie auch in Form des WALDFONDS Gesetzes unterstützt und verstärkt.

#### Hackgut und Sägespäne werden geprüft

Die Überprüfung der FHP Richtlinien »Gewichtsübernahme von Sägenebenprodukten« wird seit 2019 österreichweit umgesetzt und durch die unabhängige, akkreditierte Prüfund Überwachungsstelle, der Holzforschung Austria kontrolliert.

#### Transparency in the MEASUREMENT OF ROUNDWOOD

In an agreement in principle between »Forestry« and »Timber« it is confirmed that there is no way around a transparent and competition-neutral roundwood measurement and Takeover procedure.

## FHP PLANT FIT PROGRAMME, IMPLEMENTATION STATUS CALIBRATION

To comply with the »state of the art« and the demand for transparency and traceability, the framework conditions for »Plant Fit 2.0« and adaptations of »ÖNORM L 1021« are currently being worked on.

Supporting projects to achieve »FHP Plant Fit« will be continued.

#### STANDARDISATION IN TRAINING AND FURTHER EDUCATION

The sorting of roundwood is a central interface between forestry and the industry. Specific training and, where appropriate, examinations are to be established at the existing training centres.

#### **FHPDAT SAWMILLS**

The oldest data format of the FHPDAT elements goes back to 2007 and still basically covers the requirement for the exchange of measurement data for round sawn timber. A revision of this format was completed in 2020 when the Central European data exchange format »DRMdat« was created. The »Measurement Protocol« module will be the successor to FHPDAT Sawmills when it is completed in 2021.

#### Information for forest owners

The major increase in "off-farm" forest owners is becoming more and more of a challenge. The government's forest owner programmes are supported and boosted by the timber industry, also in the form of the WALDFONDS Act.

#### Wood chips and sawdust are tested.

The review of the FHP guidelines »Weight acceptance of saw-mill by-products« has been implemented throughout Austria since 2019 and is monitored by the independent, accredited testing and monitoring body, Holzforschung Austria.

## DIE SCHWERPUNKTAKTION bei der Aus- und Weiterbildung

Aufgrund zahlreicher Aktionen im Rahmen der KMU-Initiativen des Fachverbandes konnten die gemeinsamen Kommunikations- und Aktionsplattformen weiter ausgebaut werden. Zahlreiche Weiterbildungsmaßnahmen wurden mit den Expert\*innen und Funktionär\*innen der Branche, sowie in enger Koordination mit den Fachgruppen, umgesetzt. Auch 2021/2022 werden wieder verstärkt online- Schulungsmaßnahmen des Fachverbandes für die Sägeindustrie angeboten.

#### Holz im Außenbereich im Fokus

Die angewandte Forschungsarbeit der vergangenen Jahre konnte im wachsenden Segment »Holz im Außenbereich« in enger Partnerschaft mit dem Holzhandel, dem VEH und der »Garten Tulln« durchgeführt werden und kann nun durch ein bereits 2020 genehmigtes EU-Forschungsprogramm »EURODECK« mit unserem langjährigen Partner der Holzforschung Austria und der Technischen Universität in Dresden auf EU-Ebene weiter intensiviert werden.

## THE MAIN CAMPAIGN in training and further education

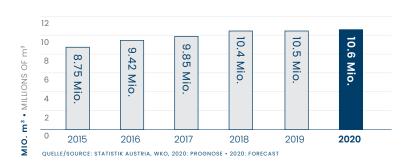
The joint communication and campaign platforms were able to further expand due to a host of campaigns within the framework of the SME initiatives of the trade association. Numerous further training measures were implemented with the experts and officials of the sector, and in close coordination with the professional groups. In 2021/2022, the trade association will once again offer more online training measures for the sawmill industry.

#### Focus on timber in outdoor applications

The applied research work done over the last few years was carried out in the growing segment "timber in outdoor areas" in close partnership with the timber trade, VEH and "Garten Tulln" and can now be further intensified at EU level through an EU research programme "EURODECK". This programme was already approved in 2020, with our long-term partners at Holzforschung Austria and the Dresden University of Technology.

## Produktion Schnittholz (Nadel- und Laubholz)

Production of sawn timber (softwood and hardwood)



Insgesamt wurden 2020 wieder rund 18 Mio. Festmeter Sägerundholz eingeschnitten. Die Schnittholzproduktion (Nadel- und Laubholz) betrug 10,6 Mio. m³ und erreichte nahezu das Niveau vor der Weltwirtschaftskrise 2008. Die österreichische Sägeindustrie zählt damit zu den krisensicheren, sehr erfolgreichen Industriebereichen mit rund 1.000 aktiven Betrieben, bei denen rund 6.000 Arbeitnehmer\*innen und Arbeitnehmer beschäftigt sind.

In total, around 18 million solid cubic metres of sawn roundwood were again sawn in 2020. Sawn timber production (softwood and hardwood) amounted to 10.6 million m³ and almost reached the level of before the global credit crunch in 2008. This makes the Austrian sawmill industry one of the crisis-proof, phenomenally successful industrial sectors with around 1,000 active companies, employing around 6,000 people.

## »Der Holzbau gewinnt weltweit zunehmend an Bedeutung und hat ein enormes Wachstumspotenzial.



Erfreulich ist, dass insbesondere die Holzbaukompetenz und die Holzprodukte aus Österreich stark nachgefragt werden und die österreichischen Unternehmen bei den Konstruktionen zu den führenden der Welt zählen.«

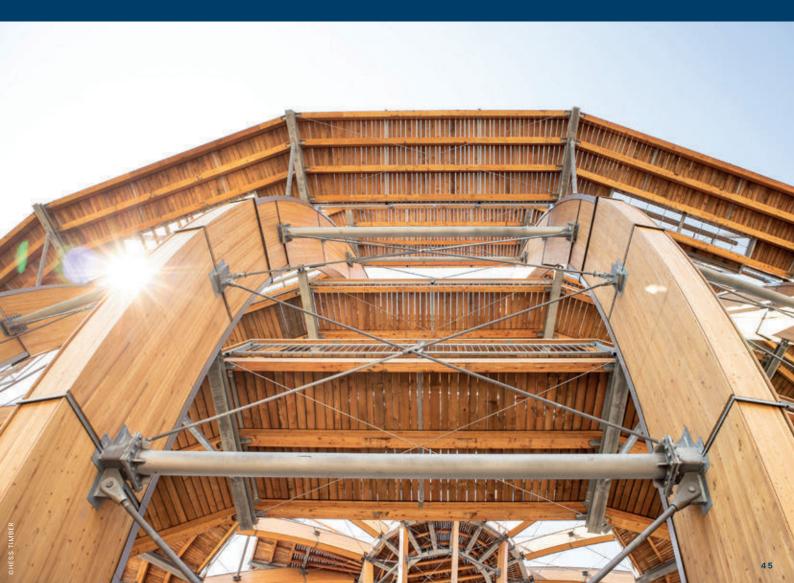
## Dr. Manfred Gaulhofer

Vorsitzender der Berufsgruppe Bau des Fachverbandes der Holzindustrie Österreichs Chairman of the Construction Professional Group of the Austrian Timber Industry Association

»Timber construction is becoming increasingly important worldwide and has enormous growth potential. It is gratifying that timber construction expertise and timber products from Austria are in high demand and that Austrian companies are among the world leaders in construction.«

## Berufsgruppe Bau Professional category Construction

# Bau



## Holzprodukte und Holzbauten sind gut fürs Klima Timber products o

# Timber products and timber buildings are eco friendly



Holz als Baustoff erlebt eine Renaissance und großen Zuspruch in der Branche sowie in der Politik und bei den Medien. Dementsprechend erfahren Holzbau und Holzbauprodukte einen starken Aufschwung. Durch intensive Forschung und die aktuelle Normung stellen etwa Brandschutz und Schallschutz keine Nachteile gegenüber anderen Baumaterialien mehr dar. Des Weiteren liegen die ökologischen Vorteile auf der Hand: Holz ist ein nachwachsender Rohstoff. Angesichts endlicher Rohstoffvorkommen ist das zunehmend von Bedeutung. Zudem ist bei Holz auf der Baustelle die Bauzeit kurz. Holz ist leichter als Konkurrenzbaustoffe, weist aber eine gute Tragfähigkeit auf. Und weil Holz Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>) speichert, ist Bauen mit Holz sehr klimafreundlich.

Die strategische Positionierung der Holzbauverbände erfolgt in der Holzbauplattform. Die Berufsgruppe Bau koordiniert und bearbeitet dabei aktiv technische Frage-und Themenstellungen, die den Holzbau beschäftigen. Ausgesuchte Ergebnisse werden über proHolz kommuniziert. Themen der Holzbauplattform sind etwa die Aktivitäten im Bauwesen, ein Überblick über Entwicklungen und Projekte aus den Verbänden und Partnerorganisationen, Normung, Holzbaustammtische sowie konkrete Projekte. Beispielsweise sind die Bauphysikprojekte »Planungshilfe TGA«, »Sound.Wood.Austria« und »Schutz.aufs.Dach« herauszustreichen.

Sehr positiv ist, dass kurz vor Jahreswechsel die endgültige Publikation der Studie »Immobilienbewertung im mehrgeschoßigen Holzwohnbau« im Verlag der TU Graz fertiggestellt werden konnte. Diese Fassung liegt auch bereits als Druckwerk vor und ist käuflich beim Verlag erhältlich. Der zugehörige Fachartikel erschien im Heft 4/2020 des »Sachverständigen«. Dieser wurde ebenfalls bereits gedruckt. Der Holzbau wurde damit erfolgreich im Immobilienbewertungsgeschäft platziert. Die in der Holzbauplattform angesiedelte Steuergruppe Mehrgeschoßiger Wohnbau ist eine Expert\*innengruppe von Anwender\*innen, die die Schwerpunkte aus deren Sicht priorisieren und Notwendigkeiten bzw. Ziele analysieren soll. Timber as a building material is experiencing a renaissance and huge popularity in the industry as well as in politics and the media. As a result, timber construction and timber construction products are receiving a strong upturn. With intensive research and current standardisation, fire protection and sound insulation are no longer drawbacks compared to other building materials and the ecological benefits are obvious. Timber is a renewable raw material, and this is increasingly important given finite raw material resources. Moreover, with timber on the building site, the construction time is short. The building material is lighter than competing building materials but has a good load-bearing capacity. And because timber stores carbon dioxide ( $CO_2$ ), building with timber is very climate friendly.

The timber construction associations are strategically positioned in the timber construction platform. The professional group for construction coordinates and actively works on technical matters and issues that concern timber construction. Selected results are communicated via proHolz. The topics of the timber construction platform include activities in the construction sector, an overview of developments and projects from the associations and partner organisations, standardisation, timber construction round tables and specific projects. Some examples are, the building physics projects »Planungshilfe TGA«, »Sound.Wood.Austria« and »Schutz. aufs.Dach«.

On a positive note, the final publication of the study "Immobilienbewertung im mehrgeschossigen Holzwohnbau" (Real Estate Valuation in Multi-storey Timber Housing) was completed by the Graz University of Technology publishing house shortly before the turn of the year. This version is already available in print and can be purchased from the publisher. The associated technical article appeared in issue 4/2020 of "Sachverständigen" and this has also already been printed. Timber construction has thus been successfully placed in the property valuation business. The Steering Group for Multi-storey Residential Construction, which is part of the Timber Construction Platform, is an expert group of users whose task is to prioritise the focal points from their point of view and analyse necessities or goals.



Weitere Anliegen sind normenstrategische Themen, die gesetzlichen und technischen Rahmenbedingungen für die Verwendung von Holz und Holzprodukten im Bauwesen, der Aufbau einer Normenkoordination und die Entwicklung einer baubezogenen Forschungsstrategie.

Das Branchenprojekt »PineXLam – VOC-Emissionen aus Brettsperrholz« wurde erfolgreich abgeschlossen. Laut den teilnehmenden Firmen wurden wesentliche und positive Erkenntnisse erzielt, die die Verwendung von Kiefer in Brettsperrholz erleichtern sollten. Das Projekt »IASca- Untersuchungen der Raumluftqualität in Wohnhäusern aus Holz und Vergleich zu mineralischer Bauweise« ist ebenfalls abgeschlossen. Es liefert Grundlagen zur wissenschaftlich fundierten Argumentation bei Bewertung der Innenraumluft, um diese insbesondere für zukünftige Normungsvorhaben mit ausreichender Datenbasis nutzen zu können. Auf europäischer Ebene laufen im europäischen Verbund weitere Forschungsprojekte, ins-

Weitere Aktivitäten werden in den Plattformen Massivholzplatte, Fenster, Parkett oder Brettsperrholz gesetzt. Other concerns include issues related to the standards strategy, the legal and technical framework conditions for the use of timber and timber products in construction, the establishment of standards coordination and the development of a construction-related research strategy.

The industry project "PineXLam - VOC emissions from cross laminated timber" has been successfully completed. According to the companies involved, substantial, positive findings were obtained that should facilitate the use of pine in cross-laminated timber. The project "IASca - Investigations of indoor air quality in residential buildings made of timber and comparison with mineral construction" has also been completed. It provides the basis for scientifically sound argumentation in the evaluation of indoor air, to be able to use it with a sufficient data basis, especially for future standardisation projects. At European level, further research projects are being carried out in a European network, especially on fire protection.

Further activities are set in the solid timber panel, window, parquet or cross laminated timber platforms.

#### Produktion des Bausektors in Mio. Euro

Production construction sector in millions of Euro

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, 2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN 2020: PROVISIONAL FIGURES

besondere zum Brandschutz.

2.785

Mio. Euro gesamt • 2020 Mill. Euro total • 2020



## **Produktion**

## Production

Wert in € 1.000 Value in € 1,000

FENSTER WINDOWS			<b>%-Vä</b> % change	
FENSTER UND FENSTERTÜREN WINDOWS AND FRENCH DOORS	442.235	446.346	0.9	
RAHMEN, VERKLEIDUNGEN UND ANDERE TEILE FÜR FENSTER UND FENSTERTÜREN Frames, Claddings and other parts for windows and french doors	17.585	17.732	0.8	

TÜREN U. TÜRRAHMEN, -VERKLEIDUNGEN USCHWELLEN (OHNE FENSTERTÜREN) • EBEN DOORS AND DOOR FRAMES, CLADDING AND THRESHOLDS (WITHOUT FRENCH DOORS) • FLAT	2019		<b>%-Vä</b> % change
SPERRTÜREN BARRIER DOORS	95.680	98.066	2.5
ANDERE TÜREN UND TÜRSTÖCKE OTHER DOORS AND DOOR FRAMES	52.982	57.146	7.9
TÜRRAHMEN DOOR FRAMES	G	G	
TÜRVERKLEIDUNGEN UND -SCHWELLEN DOOR CLADDING AND THRESHOLDS	G	G	

TÜREN UND TÜRRAHMEN, -VERKLEIDUNGEN UND -SCHWELLEN (OHNE FENSTERTÜREN) • BEARBEITET DOORS AND DOOR FRAMES, CLADDING AND THRESHOLDS (WITHOUT FRENCH DOORS) • MACHINED		<b>%-Vä</b> % change	
SPERTÜREN BARRIER DOORS	32.649	31.830	-2.5
ANDERE TÜREN UND TÜRSTÖCKE OTHER DOORS AND DOOR FRAMES	40.870	32.765	-19.8
TÜRRAHMEN DOOR FRAMES	G	G	
TÜRVERKLEIDUNGEN UND -SCHWELLEN DOOR CLADDING AND THRESHOLDS	k. M.	G	

TÜREN UND TÜRRAHMEN, -VERKLEIDUNGEN UND -SCHWELLEN (OHNE FENSTERTÜREN) • ANDERE DOORS AND DOOR FRAMES, CLADDING AND THRESHOLDS (WITHOUT FRENCH DOORS) • OTHER	2019		<b>%-Vä</b> % change
SPERTÜREN BARRIER DOORS	9.184	G	
ANDERE TÜREN UND TÜRSTÖCKE OTHER DOORS AND DOOR FRAMES	19.161	18.047	-5.8
TÜRRAHMEN DOOR FRAMES	k. M.	G	
TÜRVERKLEIDUNGEN UND -SCHWELLEN DOOR CLADDING AND THRESHOLDS	k. M.	k. M.	

PARKETT PARQUET	2019		<b>%-Vä</b> % change
PARKETTTAFELN FÜR MOSAIKPARKETT PARQUET PANELS FOR MOSAIC PARQUET	G	G	
ANDERE PARKETTTAFELN OTHER PARQUET PANELS	295.963	293.752	-0.7
FUSSBÖDEN (SCHIFFBÖDEN) FLOORS (SHIP FLOORS)	k. M.	k. M.	

ANDERE ERZEUGNISSE DER BAUTISCHLEREI, A.N.G. OTHER PRODUCTS OF JOINERY AND CARPENTRY N.M.E.	k. M.	656.406	
HOLZ, ENTLANG EINER ODER MEHRERER KANTEN ODER FLÄCHEN PROFILLIERT, AUCH GEHOBELT (NADEL + LAUB) TIMBER, MOULDED ALONG ONE OR MORE EDGES OR FACES PROFILED, WHETHER OR NOT PLANED (CONIFEROUS + DECIDUOUS)	354.342	320.312	-9.6

VORGEFERTIGTE GEBÄUDE AUS HOLZ PREFABRICATED BUILDINGS OF TIMBER	2019	<b>2020 vorläufig</b> 2020 povisional	<b>%-Vä</b> % change	
HÄUSER HOUSES	469.386	479.858	2.2	
BARACKEN, HALLEN, STALLUNGEN USW. BARRACKS, HALLS, STABLES, ETC.	115.476	102.040	-11.6	
SONSTIGE HOLZWAREN FÜR DEN BAU OTHER ARTICLES OF TIMBER FOR BUILDING	74.698	74.958	0.3	
VERSCHALUNGEN FÜR BETONARBEITEN, SCHINDELN SHUTTERING FOR CONCRETE WORKS, SHINGLES	161.978	140.136	-13.5	
HOLZ-GLAS-KONSTRUKTIONEN TIMBER GLASS CONSTRUCTIONS	20.911	15.363	-26.5	
LEIMBAUTEILE GLUED COMPONENTS	855.094	k. M.		

SUMME OHNE GEHEIME POSITIONEN	2 050 100	2 70 4 757	0.0
TOTAL WITHOUT SECRET ITEMS	3.058.190	2.784.757	-8.9

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, KONJUNKTURSTATISTIK IM PRODUKTIONSBEREICH • SHORT-TERM STATISTICS IN THE MANUFACTURING SECTOR

G... geheim G... secret

k. M. ... keine Meldung k. M. ... no data



# **Außenhandel**Foreign Trade

## Außenhandelskennzahlen ausgewählter Bereiche des Bausektors

Foreign trade figures for selected areas of the construction sector

Import 2020		LXPOIT 2020	
			<b>%-Vä</b> % change
34.9	-3.9	81.5	9.9

FENSTER • WINDOWS	34.9	-3.9	81.5	9.9
TÜREN • DOORS	49.5	0.2	45.4	-2.5
PARKETT • PARQUET	90.7	12.7	236.0	-0.8
VERKLEBTE VOLLHOLZPRODUKTE GLUED SOLID WOOD PRODUCTS	28.1	-2.4	500.8	4.0

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

## **Export**

## Top-5-Exportländer ausgewählter Bereiche des Bausektors

Top 5 export countries from selected areas of the construction sector

TOP-5-EXPORTLÄNDER FENSTER 2020 TOP-5-EXPORT COUNTRIES WINDOWS 2020			<b>%-Vä</b> % change
DEUTSCHLAND . GERMANY	37.2	46	13.5
SCHWEIZ • SWITZERLAND	17.8	22	24.7
ITALIEN • ITALY	6.5	8	-7.3
VER.KÖNIGREICH • UK	5.1	6	-15.5
FRANKREICH • FRANCE	2.6	3	12.9
GESAMT . TOTAL	81.5	100	9.9

TOP-5-EXPORTLÄNDER TÜREN 2020 TOP-5-EXPORT COUNTRIES DOORS 2020	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Ant.</b> %-share	<b>%-Vä</b> % change
DEUTSCHLAND . GERMANY	25.9	57	6.5
SCHWEIZ • SWITZERLAND	10.2	22	-15.3
KROATIEN . CROATIA	1.6	4	-0.9
UNGARN · HUNGARY	1.3	3	19.2
ISLAND . ICELAND	1.0	2	30.7
GESAMT • TOTAL	45.4	100	-2.5

		<b>%-Ant</b> %-share	<b>%-Vä</b> % change
DEUTSCHLAND • GERMANY	127.5	54	2.7
SCHWEIZ • SWITZERLAND	33.7	14	6.8
ITALIEN • ITALY	12.6	5	-17.9
CHINA · CHINA	8.6	4	-21.4
SLOWENIEN . SLOVENIA	6.3	3	7.8
GESAMT . TOTAL	236.0	100	-0.8

TOP 5 EXPORTLÄNDER LAMELLENHOLZ 2020 TOP 5 EXPORT COUNTRIES LAMINATED WOOD 2020	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Ant</b> %-share	<b>%-Vä</b> % change
ITALIEN • ITALY	160.5	32	1.3
DEUTSCHLAND . GERMANY	113.0	23	11.4
JAPAN • JAPAN	48.3	10	-5.4
FRANKREICH • FRANCE	44.1	9	-4.1
SCHWEIZ • SWITZERLAND	43.4	9	10.5
GESAMT • TOTAL	500.8	100.0	4.0

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

»Wieder einmal hat die Plattenindustrie unter Beweis gestellt, dass sie selbst in einer pandemiebedingten Ausnahmesituation reüssieren kann.



Eine einigermaßen intakt gebliebene Bauwirtschaft und gesteigerter Heimbedarf haben dazu beigetragen, die Nachfrage nach Holzprodukten zu beflügeln; diese Chance haben die Holzwerkstoffproduzenten genutzt.

Gleichzeitig punktet die Plattenindustrie mit einer vorbildlichen Klima- und Nachhaltigkeitsbilanz und leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Green Deal.«

## Dr. Erlfried Taurer

Sprecher der österreichischen Plattenindustrie Spokesperson for the Austrian panel industry

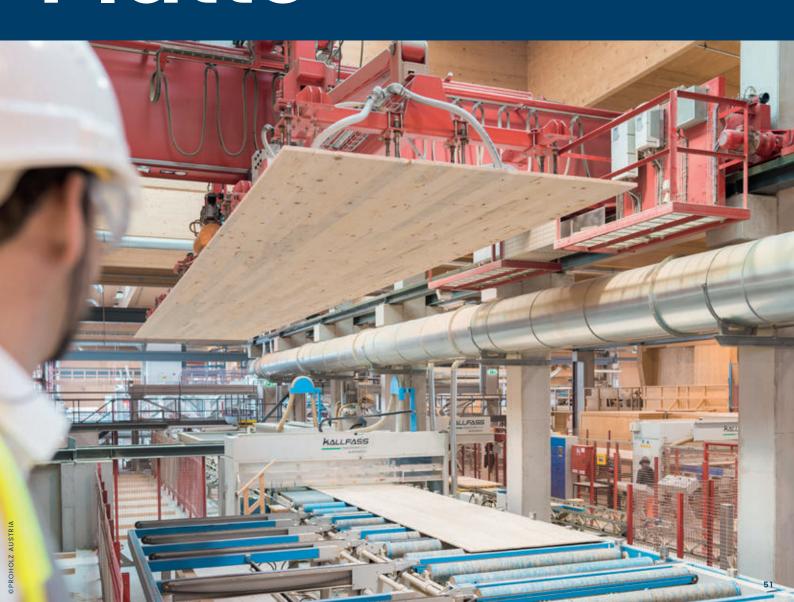
»Once again the panel industry has shown that even in an exceptional pandemic situation it can succed.

A reasonably intact construction industry and increased home supplies have helped the demand for wood products. Wood-based material producers have taken advantage of this opportunity.

At the same time, the panel industry scores with an exemplary climate and sustainability balance and performs thereby a valuable contribution to the Green Deal.«

# **Berufsgruppe Platte**Professional category Panel

# Platte



## **Gut durch die Krise**

## Well through the crisis



Das Jahr 2020 war infolge unabsehbarer Entwicklungen extrem herausfordernd. Einem schwieriger werdenden Umfeld im 1. Quartal 2020 folgte die Pandemie mit Lockdown, und im 2. Quartal die schwerste Krise seit Kriegsende mit spürbaren Einbrüchen in Produktion, Konsum und Export. Im 2. Halbjahr kam es zu einer relativ raschen Erholung, sodass gegen Ende des Jahres die Einbrüche nahezu ausgeglichen werden konnten.

Auftragslage und Absatz haben sich seither gut entwickelt. Allerdings bedingen hohe Produktionsmengen – abseits von einer mitunter herausfordernden Versorgung mit Holz – eine extreme Verknappung von sonstigen benötigten Stoffen für die Produktion, wie beispielsweise Leim – verbunden mit einer enormen Kostensteigerung. Roh- und Hilfsstoffe sind derzeit generell sehr schwierig zu bekommen.

Die heimische Plattenindustrie ist gut durch die Krise gekommen, gestützt durch eine starke Nachfrage nach Investitionen in Immobilien, Einrichtungen und letztlich auch nach Möbeln. COVID-19-Maßnahmen wie Homeoffice haben bewirkt, dass Menschen mehr Zeit zu Hause verbringen und Renovierungsarbeiten und Zubauten durchführen. Dies zeigt sich auch in einer hohen Nachfrage nach Holzprodukten im Do-it-yourself-Bereich. Dieses Umfeld konnte die Plattenindustrie sehr gut für sich nutzen. Es war stets deren Stärke, sich schnell an geänderte Rahmenbedingungen anzupassen und sie auch als Chance wahrnehmen.

So zeigen sich auch auf europäischer Ebene Entwicklungen, die der Verwendung von Holzwerkstoffen zugutekommen. Im Rahmen des European Green Deal als Förderung einer effizienteren Ressourcennutzung durch den Übergang zu einer sauberen und kreislauforientierten Wirtschaft gibt es Initiativen, die speziell für die Plattenindustrie von großem Interesse sind. Zu nennen sind etwa die Renovierungsoffensive der EU-Kommission, die Wiederverwendung von Baumaterialien oder die Kreislaufwirtschaft.

Unforeseeable developments made 2020 an extremely challenging year. An increasingly difficult environment in the first quarter of 2020 was followed by the pandemic with lockdown, and in the second quarter the most severe crisis since the end of the war followed with considerable slumps in production, consumption and exports. The second half of the year saw relatively rapid recovery, almost offsetting the slumps towards the end of the year.

Since then, order books and sales have developed well. However, high production volumes – not to mention an occasionally challenging supply of timber – have led to an extreme shortage of other materials needed for production, such as glue – combined with an enormous increase in costs. Raw and auxiliary materials are also generally exceedingly difficult to obtain at present.

The domestic panel industry has emerged from the crisis relatively unscathed, boosted by a strong demand for investment in real estate, fixtures and fittings and ultimately furniture. COVID-19 measures such as people working from home have led to people spending more time at home and carrying out renovation work and extensions. This can also be seen in a high demand for timber products in the DIY sector. The panel industry has been able to really take advantage of this situation. One of its strengths has always been its ability to adapt quickly to changing conditions and to perceive them as an opportunity.

For example, developments at European level are also benefiting the use of timber-based materials. As part of the European Green Deal and the promotion of a more efficient use of resources through the transition to a clean and circular economy, there are initiatives that are of great interest especially to the panel industry. For example, the EU Commission's renovation offensive, the reuse of building materials or the circular economy.

## Holzverbrauch 2015-2019

## Timber consumption 2015-2019

#### Holzverbrauch gesamt in Mio. fm

Total timber consumption in Mill. sm

	<b>Plattenholz</b> Panel timber	<b>SNP + Späne</b> SNP + sawdust	<b>Gesamt</b> Total
2015	1.48	1.37	2.85
2016	1.36	1.37	2.73
2017	1.33	1.39	2.72
2018	1.50	1.44	2.94
2019	1.13	1.31	2.44
2020	1.00	1.19	2.19

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

#### Holzverbrauch Inland in Mio. fm

Domestic timber consumption in Mill. sm

	<b>Plattenholz</b> Panel timber	SNP + Späne SNP + sawdust	<b>Gesamt</b> Total
2015	0.97	1.18	2.15
2016	0.92	1.15	2.07
2017	0.96	1.17	2.13
2018	1.10	1.17	2.27
2019	0.83	1.11	1.94
2020	0.63	0.96	1.59

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

### Holzverbrauch Import in Mio. fm

Timber consumption import in Mill. sm

	<b>Plattenholz</b> Panel timber	<b>SNP + Späne</b> SNP + sawdust	<b>Gesamt</b> Total
2015	0.51	0.19	0.70
2016	0.44	0.22	0.66
2017	0.36	0.21	0.57
2018	0.40	0.27	0.67
2019	0.30	0.20	0.50
2020	0.36	0.22	0.58

## Massivholzplatten Solid timber panel

## Außenhandelskennzahlen Massivholzplatten in Mio. Euro

Foreign trade key figures solid timber panels in Mill. Euro

Import 2020

Export 2020

		<b>%-Vä</b> % change	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Vä</b> % change
2016	45.1		180.3	
2017	63.9	41.6	191.2	6.0
2018	79.6	24.6	175.6	-8.1
2019	78.8	-1.0	186.1	5.9
2020	74.8	-5.2	176.9	-4.9

## Produktion Massivholzplatten 2020 in Mio. Euro

Production of solid timber panels 2020 in Mill. Euro

	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Vä</b> % change
2016	G	
2017	94.7	
2018	100.5	6.1
2019	103.1	2.6
2020	110.8	7.5

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, 2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN 2020: PROVISIONAL FIGURES

## Export Massivholzplatten in Mio. Euro

Export of solid timber panels in Mill. Euro

	2019	2020	<b>%-Ant.</b> %-share	<b>%-Vä</b> % change
EU	128.71	121.68	69	-5.5
EFTA	49.15	48.52	27	-1.3
RESTEUROPA REST OF EUROPE	2.34	1.52	1	-35.0
ASIEN ASIA	2.05	1.50	1	-26.7
AFRIKA AFRICA	1.88	1.78	1	-5.0
AMERIKA AMERICA	1.83	1.79	1	-2.2
OZEANIEN OCEANIA	0.11	0.08	0	-23.2
GESAMT TOTAL	186.06	176.88	100	-4.9

Große Themen für die Holzwerkstoffproduzenten sind weiterhin das CO<sub>2</sub>-Grenzausgleichssystem Carbon Border Adjustment Mechanism (CBAM) im Rahmen des European Green Deal oder in Österreich die Novelle der Abfallverbrennungsverordnung. Ein sogenannter CO2-Grenzausgleich soll Importprodukte, die in Übersee klimaschädlicher als in Europa hergestellt wurden, an den Grenzen der EU verteuern. Der CO<sub>2</sub>-Aufschlag an der Grenze soll dafür sorgen, dass die europäischen Produzenten trotz höherer Energiekosten auf dem Heimatmarkt international wettbewerbsfähig bleiben können. Wichtig ist hier, eine Alternative zu existierenden Carbon-Leakage-Maßnahmen, also die Verlagerungen von Produktionsstätten und CO<sub>2</sub>-Emissionen aus der EU in Drittstaaten, zu finden, die globale Wettbewerbsgleichheit erreichen sollen. Gleichzeitig ist zu bedenken, dass die Gratiszuteilung von Emissionsrechten endet und voller Schutz gegen Carbon Leakage zu gewährleisten ist.

Derzeit ist die Branche auch dabei, erste Erfahrungen mit neuen Möglichkeiten zu sammeln, welche die Ende vergangenen Jahres veröffentlichte Novelle der Recyclingholzverordnung eröffnet hat. Speziell geht es um die Qualität von quellensortiertem Altholz.

Major topics for timber-based panel producers continue to be the CO<sub>2</sub> border adjustment mechanism under the European Green Deal or, in Austria, the amendment to the Waste Incineration Ordinance. A so-called CO<sub>2</sub> border adjustment is intended to make imported products that were produced overseas in a more climate-damaging way than in Europe more expensive at the EU's borders. The CO<sub>2</sub> surcharge at the border is intended to ensure that European producers can remain competitive on the international stage despite higher energy costs on the domestic market. What is important here is to find an alternative to existing carbon leakage measures, i.e., the relocation of production sites and CO<sub>2</sub> emissions from the EU to third countries, which are intended to achieve a global level playing field. At the same time, it should also be noted that the free allocation of emission rights will end and full protection against carbon leakage must be

The industry is also currently in the process of gleaning initial experience with new possibilities thrown up by the amendment to the Recycled Timber Ordinance published at the end of last year. Specifically, this concerns the quality of source-sorted waste timber.

»2020 war von Corona geprägt. Betriebsschließungen, unterbrochene Lieferketten, blockierte Handelswege sowie Lockdowns im In- und Ausland



machten der Branche zu schaffen.
Dennoch sind wir in Österreich gut durch
die Pandemie gekommen und blicken
optimistisch in die Zukunft.«

## Dr. Georg Emprechtinger

Vorsitzender der Österreichischen Möbelindustrie Chairman of the Austrian Furniture Industry

»2020 was the year of Corona. Plant closures, interrupted supply chains, blocked trade routes and lockdowns at home and abroad made life difficult for the industry. Nevertheless, we emerged well from the pandemic in Austria and are optimistic about the future.«

# **Berufsgruppe Möbel**Professional category Furniture

# Möbel



## Qualität und Regionalität erweisen sich als Stärken

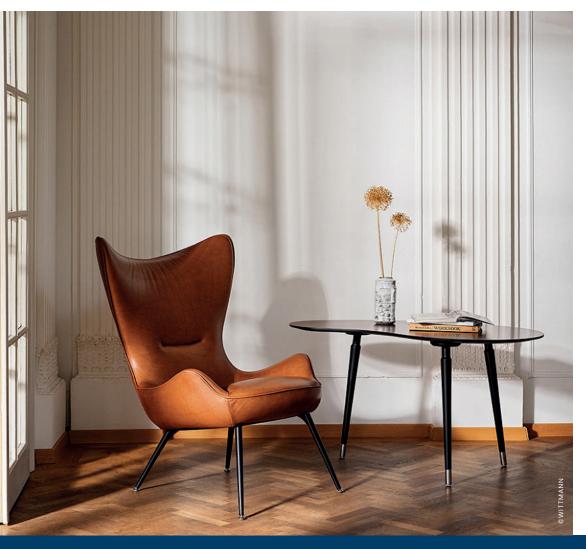
# Quality and regionality prove to be strengths

In der weltweiten COVID-Krise zeigte die österreichische Möbelindustrie ihre Stärken. Mit hoher Flexibilität und kurzen Wegen gelang es den Betrieben, zeitnah zu liefern und sich als zuverlässige Partner zu beweisen.

In the global Covid crisis, the Austrian furniture industry showed its strengths. Boasting huge flexibility and short routes, the companies managed to deliver promptly and to prove themselves as reliable partners.

Ob integrierte Homeoffices oder smarte Lösungen für das Zusammenspiel von Kochen, Speisen und Wohnen in einem großen Lifestyle-Bereich: »Made in Austria« steht für individuelle Gestaltungen auf Top-Niveau. Dazu gehören neben Polstern, Küchen, Wohn-, Speise- und Schlafzimmern auch der Ladenbau und der Büromöbelsektor.

Whether it was integrated offices at home or smart solutions for the interplay of cooking, dining and living in a large lifestyle area: »Made in Austria« stands for individual designs at the highest level. This includes upholstery, kitchens, living rooms, dining rooms and bedrooms, and also shop fitting and the office furniture sector.



#### Nach der COVID-Pandemie stehen alle Zeichen auf Wachstum

2020 schlug sich die COVID-Pandemie auf die Bilanzen nieder. So verzeichnete die österreichische Möbelindustrie, trotz des Rückgangs von 9,4 Prozent, ein Exportvolumen von 801,9 Millionen Euro. Wie in anderen Ländern entwickelte sich auch das Produktionsvolumen der Möbelhersteller in Österreich im COVID-Jahr rückläufig: Nach den Erhebungen von Statistik Austria sank die Möbelproduktion 2020 um 6,1 Prozent auf 1.891,2 Millionen Euro. Obgleich die Branche 2020 COVID-bedingt kurzfristige Abschwächungen hinnehmen musste, zeichnet sich bereits jetzt ein steigender Nachfragetrend ab.

## After the Covid pandemic, all signs point to growth.

In 2020, the Covid pandemic had a major impact on balance sheets, with the Austrian furniture industry recording an export volume of 801.9 million Euro, despite the 9.4 per cent decline. As in other countries, the production volume of furniture manufacturers in Austria also fell in the COVID year: according to the surveys of Statistik Austria, furniture production in 2020 went down by 6.1 percent to 1,891.2 million Euro. While the industry had to put up with short-term slowdowns in 2020 due to Covid, a rising demand trend is now emerging.

Wert in Mio. Euro Value in millions of Euro

PRODUKTION MÖBEL GESAMT • IN MIO. EURO PRODUCTION FURNITURE TOTAL • IN MILLIONS OF EURO	2019	<b>2020 vorläufig</b> 2020 povisional	<b>%-Vä</b> % change
SITZMÖBEL UND TEILE DAFÜR SEATING FURNITURE AND PARTS THEREFOR	204.4	188.4	-7.8
BÜROMÖBEL Office furniture	293.2	251.1	-14.3
LADENMÖBEL SHOP FURNITURE	231.3	201.4	-12.9
KÜCHENMÖBEL KITCHEN FURNITURE	295.4	293.8	-0.5
MATRATZEN MATTRESSES	114.8	110.3	-3.9
SONSTIGE MÖBEL OTHER FURNITURE	874.3	846.1	-3.2
SCHLAF-, ESS- UND WOHNZIMMERMÖBEL AUS HOLZ (WOHNMÖBEL) BEDROOM, DINING ROOM AND LIVING ROOM FURNITURE, MADE OF TIMBER (LIVING ROOM FURNITURE)	371.8	359.0	-3.4
BADEZIMMERMÖBEL (AUS HOLZ) BATHROOM FURNITURE, MADE OF TIMBER	34.1	36.2	6.4
GARTENMÖBEL (AUS HOLZ) GARDEN FURNITURE, MADE OF TIMBER	4.7	6.2	30.3
MÖBEL GESAMT (OHNE TEILE FÜR MÖBEL, AUSSER FÜR SITZMÖBEL) TOTAL FURNITURE (EXCLUDING PARTS FOR FURNITURE, EXCEPT FOR SEATING)	2.013.5	1.891.2	-6.1

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA,
2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN - 2020: PROVISIONAL FIGURES
ALLE ZAHLEN BEZIEHEN SICH AUF INDUSTRIE UND GEWERBE UND SIND OHNE ZULIEFERINDUSTRIE (TEILE FÜR MÖBEL)
ALL FIGURES REFER TO INDUSTRY AND COMMERCE AND EXCLUDE SUBCONTRACTING INDUSTRY (PARTS FOR FURNITURE)

MÖBELIMPORTE GESAMT • IN MIO. EURO FURNITURE IMPORTS TOTAL • IN MILLIONS OF EURO	2019	<b>2020 vorläufig</b> 2020 povisional	<b>%-Vä</b> % change
SITZMÖBEL UND TEILE DAFÜR SEATING FURNITURE AND PARTS THEREFOR	698.7	674.9	-3.4
BÜROMÖBEL OFFICE FURNITURE	82.	69.6	-15.2
LADENMÖBEL SHOP FURNITURE	250.6	247.3	-1.3
KÜCHENMÖBEL KITCHEN FURNITURE	171.2	184.4	7.7
WOHNMÖBEL LIVING ROOM FURNITURE	574.7	598.2	4.1
MATRATZEN MATTRESSES	91.6	93.1	1.6
GESAMT TOTAL	1.868.9	1.867.5	-0.1

OUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, OHNE TEILE FÜR MÖBEL • EXCLUDING PARTS FOR FURNITURE

MÖBELEXPORTE GESAMT • IN MIO. EURO FURNITURE EXPORTS TOTAL • IN MILLIONS OF EURO		<b>2020 vorläufig</b> 2020 povisional	<b>%-Vä</b> % change
SITZMÖBEL UND TEILE DAVON, A.N.G SEATING FURNITURE AND PARTS THEREFOR, N.I.E.	265.1	212.1	-20.0
BÜROMÖBEL OFFICE FURNITURE	90.9	90.6	-0.3
LADENMÖBEL SHOP FURNITURE	118.9	112.2	-5.7
KÜCHENMÖBEL KITCHEN FURNITURE	68.5	65.2	-4.8
WOHNMÖBEL LIVING ROOM FURNITURE	276.3	257.1	-6.9
MATRATZEN / SPRUNGRAHMEN MATTRESSES / BEDSPRINGS	65.8	64.7	-1.6
GESAMT TOTAL	885.5	801.9	-9.4

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA, OHNE TEILE FÜR MÖBEL • EXCLUDING PARTS FOR FURNITURE

# »Austria Gütezeichen Möbel« auf den Weg gebracht

## »Austria Quality Mark for Furniture« launched

Trotz der zunehmenden Globalisierung gewinnt Regionalität an Bedeutung. Um auf regionale Vorzüge und die Wertschöpfung der Produkte in Österreich hinzuweisen, initiierten die Betriebe nun gemeinsam mit der »Österreichischen Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität« (ÖQA) das »Austria Gütezeichen Möbel«. Es zeichnet Möbel mit über 50 Prozent Wertschöpfung in Österreich aus.

Despite increasing globalisation, regionality is gaining ground. To showcase regional advantages and the added value of products in Austria, the companies have now initiated the »Austria Quality Seal Furniture« together with the »Österreichische Arbeitsgemeinschaft zur Förderung der Qualität« (OQA). It highlights furniture with more than 50 percent added value in Austria.

Weitere Infos unter:

Further information at:

www.qualityaustria.com/unternehmen/austria-guetezeichen/

## Virtueller Raum mit Design-Faktor: www.moebel.at im neuen Look

Was Möbel »Made in Austria« ausmacht, zeigt zudem die neu gelaunchte Website **www.moebel.at**. Die heimischen Produkte überzeugen mit Authentizität, exzellenter Verarbeitung und erstklassigem Rundumservice. Zudem geben sie Sicherheit – in der Qualität, im Material und in der Fertigung, die im Einklang mit Mensch und Natur erfolgt.

## Dr. Georg Emprechtinger: nach über zehn Jahren erneut bestätigt

Dr. Georg Emprechtinger wurde als Vorsitzender der Österreichischen Möbelindustrie für eine weitere Periode als Vorsitzender und Sprecher bestätigt. Ihm zur Seite steht als Stellvertretender Vorsitzender Gerhard Vorraber, Vorstand des Traditionsmöbelherstellers ADA. Gleichzeitig stand in der EFIC (European Furniture Industries Confederation) ein Wechsel an: Markus Wiesner, Geschäftsführender Gesellschafter der Wiesner-Hager Möbel GmbH, legte das Amt des EFIC-Präsidenten nieder. Nach knapp zehn Jahren übergibt er die verantwortungsvolle Aufgabe jetzt an Edi Snaidero, Vorsitzender des Verwaltungsrates der italienischen Snaidero Rino SpA und Cucine di Assarredo Group. Markus Wiesner gilt Dank und Anerkennung für seine Verdienste um die EFIC.

## Virtueller Raum mit Design-Faktor: www.moebel.at im neuen Look

The newly launched website **www.moebel.at** also shows what furniture »Made in Austria« is all about. The domestic products boast authenticity, excellent workmanship and first-class all-round service. They also provide security in terms of quality, materials and production, and all in harmony with people and nature

## Dr. Georg Emprechtinger: confirmed once again after more than ten years.

Dr. Georg Emprechtinger was confirmed as Chairman and Spokesman for the Austrian Furniture Industry for a further period. He is assisted by Vice Chairman Gerhard Vorraber, member of the board of the traditional furniture manufacturer ADA. At the same time, there was a change in the EFIC (European Furniture Industries Confederation): Markus Wiesner, managing partner of Wiesner-Hager Möbel GmbH, resigned as EFIC President and after almost ten years, he now hands on the baton to Edi Snaidero, Chairman of the Board of Directors of the Italian Snaidero Rino SpA and Cucine di Assarredo Group. Markus Wiesner deserves thanks and recognition for his services to the EFIC.



## »Die österreichische Skiindustrie schaut zuversichtlich in die Zeit nach Corona. Es wird einen Nachholeffekt geben,



die Menschen sind hungrig nach purem Skierlebnis.
Die Krise als Chance wahrnehmen und nutzen,
neue Maßstäbe in Qualität und Nachhaltigkeit setzen.
Das ist unser Erfolgsrezept als Weltmarktführer
auch in schwierigen Zeiten.«

## Wolfgang Mayrhofer

Sprecher der österreichischen Skiindustrie Spokesperson for the Austrian ski industry

»The Austrian ski industry can look forward with confidence to the post-Corona period.

There will be a catch-up effect, with people hungry for that pure skiing experience. Seeing the crisis as an opportunity and using it to set new standards in quality and sustainability is our recipe for success as a world market leader even in difficult times.«

# **Berufsgruppe Ski**Professional category Ski

# Ski



## Die zweite COVID-Saison – eine Herausforderung für Österreichs Skiindustrie

## The second Covid season a challenge for the Austrian ski industry

Niemand hat es vor einem Jahr für möglich gehalten, dass COVID der Folgesaison 20/21 noch viel mehr abverlangen würde, aber es kam noch schlimmer! Die Hoffnung auf eine einigermaßen normale Wintersaison wurde mit wieder ansteigenden Infektionszahlen im Herbst und fortwährenden Restriktionen zunichte gemacht. Geschlossene Hotels und Grenzen sowie Reisewarnungen haben de facto den Skitourismus zum Erliegen gebracht und damit auch die Absatzmöglichkeiten für die Skiproduzenten. Sportfachgeschäfte und der Verleih konnten Skier nicht an den Kund\*innen bringen, und das trifft natürlich die Skiindustrie mit voller Wucht.

No one would have dreamed a year ago that Covid would affect the subsequent season 20/21 even more, but there was worse to come! Hopes of a reasonably normal winter season were dashed with infection numbers rising again in the autumn and continuing restrictions. Hotels and borders that were closed and travel warnings literally brought ski tourism to a standstill and with it any sales opportunities for ski producers. Specialist sports shops and rental shops were unable to sell skis to customers, and this naturally had a serious impact on the ski industry.

Problematisch wirkt sich weiterhin die Unsicherheit in Bezug auf die nächste Skisaison aus, die zu deutlichen Reduktionen der Vororders speziell in den großen europäischen Märkten entlang der Alpen führte. Ein Lichtblick ist die Situation in Nordamerika und auch in Skandinavien, die sich besser darstellt. Produkte für den Touren- und Langlaufsport zeigen ebenfalls einen positiven Trend.

Uncertainty regarding the next ski season continues to be a problem and has led to significant reductions in advance orders, especially in the major European markets along the Alps. One ray of hope is the situation in North America and in Scandinavia too, which is improving and products for touring and cross-country skiing are also showing a positive trend.

Ungeachtet aller Widrigkeiten gilt es dennoch nach vorne zu schauen und auch diese Krise zu bewältigen. Instrumente des staatlichen Krisenmanagements wie insbesondere die Kurzarbeit helfen, die Skiindustrie mit ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aufzufangen und in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Despite all the adversities, people still need to look ahead to overcome this crisis. Measures introduced by the state to manage the crisis, such as short-time work in particular, help to cushion the ski industry with its employees and lead it into a successful future.

Was trotz Krise bleibt, ist die Stärke der heimischen Topmarken und die große Bedeutung von Skisport als Kulturgut sowie als Botschafter weit über den Heimatmarkt hinaus. Starke Marken haben immer das Potenzial, Marktanteile zu gewinnen und gestärkt aus der Krisensituation herauszukommen. Genau dieses Ziel vor Augen, arbeitet die österreichische Skiindustrie an einem erfolgreichen und nachhaltigen Neustart nach der Pandemie. Skifahren als Naturerlebnis, Entschleunigung, Genuss und Nachhaltigkeit, das sind die neuen Werte, das ist die Zukunft.

What remains despite the crisis is the strength of the top domestic brands and the huge importance of skiing as a cultural asset and an ambassador far beyond the home market. Strong brands always have the potential to gain market share and come out of the crisis even stronger and it is precisely with this goal in mind that the Austrian ski industry is working on a successful and sustainable new start after the pandemic. Skiing as an experience of nature, slowing down, enjoyment and sustainability, these are the new values, this is the future.

## Ungeachtet aller Widrigkeiten gilt es dennoch nach vorne zu schauen und auch diese Krise zu bewältigen.

Despite all the adversities, people still need to look ahead to overcome this crisis.





Der gesamte Weltmarkt wird gegenüber der Vorsaison noch einmal um ca. 20% zurückgehen. Die Problemzonen liegen im Alpinbereich im zentraleuropäischen Raum und hier wiederum im großen Verleihmarkt.

The overall world market will drop again by about 20% compared to the previous season and the problem areas are in the Alpine sector in the Central European region and here again in the large rental market.

Die volkswirtschaftliche Dimension des Wintersports ist enorm, hängen daran doch auch der Tourismus, die Seilbahnwirtschaft, Österreichs Skischulen und als treibende Kraft eben die heimische Skiindustrie. Der Skisport ist ein sehr starker Identifikationsfaktor für die österreichische Bevölkerung und Hauptgrund, warum Touristen im Winter zu uns kommen. Es braucht einen Schulterschluss von Politik, Wirtschaft und sonstigen Entscheidungsträgern für dieses Verständnis. Und daraus resultierend braucht es eine abgestimmte Kommunikation und einen fokussierten Mittelfluss für ein Wintersportland Österreich.

The economic dimension of winter sports is huge, with tourism, the cable car industry, Austria's ski schools and, as the driving force, the domestic ski industry, all dependent on it. Skiing is something that people really identify with Austrians as a people and the main reason why tourists come to us in winter. We need politicians, the economy and other decision-makers to work together to promote this. And as a result, there is a need for coordinated communication and cashflow directed at Austria as a winter sports country.

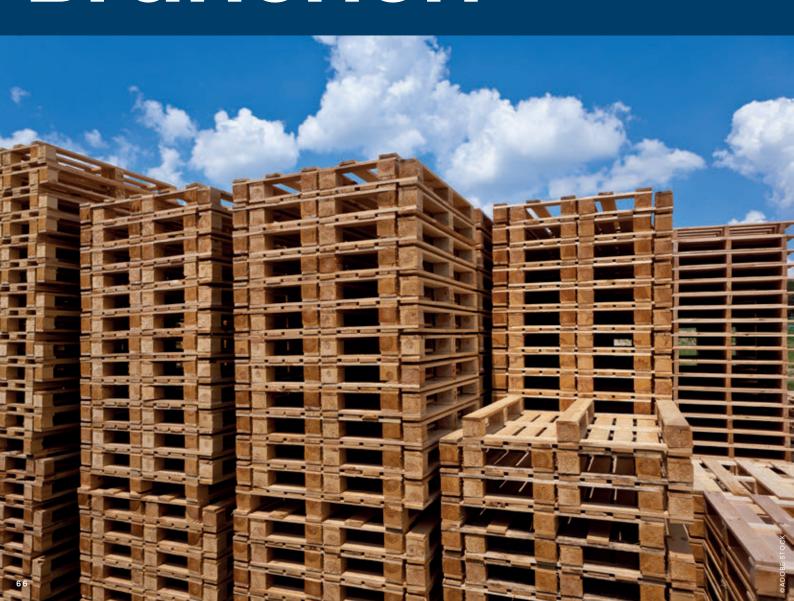
## Die österreichische Skiindustrie als Innovationsleader und Weltmarktführer ist jedenfalls gewappnet für ein Skierlebnis mit neuen Werten.

The Austrian ski industry as an innovation leader and world market leader is prepared for a skiing experience with new values.



## **Weitere Branchen**Other sectors

# Weitere Branchen



## Rund 140 Unternehmen zählen zu den weiteren Branchen der holzverarbeitenden Industrie.

Sie stellen vielfältige Produkte her, die für den Alltag vieler Menschen eine große Rolle spielen.

There are around 140 companies in the other sectors of the timber-processing industry They manufacture a host of different products that are hugely important in the day to day lives of a lot of people.

Der größte Bereich ist die Herstellung von Holzpaletten, die für den Handel und die Logistikbranche von hoher Bedeutung sind. Auch die Produktion hochwertiger Holzsärge zählt zu den weiteren Sparten der Holzindustrie. Die Herstellung von Holzbilderrahmen, Bürsten und Besen für die Haushaltsreinigung sowie die Imprägnierung von Holz fällt zusätzlich unter diese Gruppe.

The largest area is the manufacturing of wooden pallets that are of huge significance to the trade and logistic sector. The production of high-quality wooden coffins is also one of the other lines of the timber industry. The production of wooden picture frames, brushes and brooms for household cleaning as well as the impregnation of wood also comes under this group.

## Paletten Pallets

## Produktion Paletten

Production of pallets 2020

		<b>%-Vä</b> % change
2016	62.5	
2017	70.6	13.0
2018	80.7	14.3
2019	86.4	7.1
2020	81.3	-5.9

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA 2020: VORLÄUFIGE ZAHLEN 2020: PROVISIONAL FIGURES

#### Außenhandelskennzahlen Paletten

Foreign trade key figures pallets

	трот		EXPORT		
	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Vä</b> % change	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro	<b>%-Vä</b> % change	
2016	76.1	10.2	35.1	-7.4	
2017	84.0	10.4	31.7	-9.6	
2018	94.2	12.0	34.1	7.3	
2019	104.5	11.0	40.7	19.7	
2020	95.4	-8.7	36.9	-9.4	

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

#### Exportländer Paletten 2020

Export countries of pallets 2020

	<b>Mio. Euro</b> Millions of Euro		<b>%-Vä</b> % change
DEUTSCHLAND · GERMANY	15.0	41	7.9
SCHWEIZ • SWITZERLAND	4.8	13	-6.6
ITALIEN • ITALY	2.8	8	-46.9
UNGARN · HUNGARY	2.3	6	0.3
TSCHECHIEN • CZECH REPUBLIC	2.0	5	-33.3
GESAMT • TOTAL	36.9	100	-9.5

QUELLE/SOURCE: STATISTIK AUSTRIA

# proHolz AustriaSprachrohr für den genialen Stoff HolzThe voice of the ingenious material timber

Als Marketingeinrichtung der österreichischen Forst- und Holzwirtschaft schafft proHolz Austria Bewusstsein für die ökologische Ressource Wald und den genialen, klima-freundlichen Werk- und Baustoff Holz. 2020 wurden folgende Leitprojekte zur Imagebildung und Wissensvermittlung (Bauen mit Holz) umgesetzt.

As the marketing institution of the Austrian forestry and timber industry, proHolz Austria raises awareness of the ecological resource forest and the ingenious, climate-friendly material timber. 2020 saw the following flagship projects for image building and knowledge transfer (building with timber) implemented.

#### Holz ist genial – Infokampagne: Wälder und Holz nützen

Zur Kampagne »Holz nützen, Klima schützen«, geschaltet im Februar, kam im Juni die Spezialkampagne »Gestern. Heute. Morgen. HOLZ«, die nach der ersten COVID-Welle auf Holz als stabilen Wirtschafts- und Klimaschutzfaktor hinwies. Mehrere Presseaktivitäten zu den Kampagnen erzielten über 70 Berichte in reichweitenstarken Medien, etwa in der ZIB 1 des ORF.

## Genialer Stoff – Jugendkampagne: Mit einem Holzjob durchstarten

Bro Holz & Sista Wood schaffen Aufmerksamkeit für Jobs mit Holz und zeigen jungen Menschen, warum die Holzbranche ein Top-Arbeitgeber ist. Die Kampagne setzt stark auf Online-Werbung und nützt YouTube, Instagram und TikTok mit eigenen Kanälen. Eine Jobbörse bringt interessierten Nachwuchs und Jobangebote der Unternehmen zusammen.

## proHolz Student Trophy 20 – Studierendenwettbewerb: Aufstocken mit Holz

Die Planer\*innen der Zukunft setzen sich anhand einer konkreten Bauaufgabe intensiv mit dem Material Holz auseinander. Aus 127 eingereichten Ideen für die Aufstockung von Wiener Gemeindebauten, die von 26 Hochschulen aus 7 Ländern stammten, wurden im Oktober 3 Siegerprojekte prämiert. Die Umsetzung eines Projektes wurde durch die Stadt Wien in Aussicht gestellt.

## Timber is ingenious – Information campaign: Using forests and timber

The campaign »Use timber, protect the climate«, launched in February, was followed in June by the special campaign »Yesterday. Today. Tomorrow. TIMBER«, which, after the first Covid wave, pointed to timber as a stable economic and climate protection factor. Several press activities on the campaigns generated over 70 reports in high-circulation media, such as ORF's ZIB 1.

## Ingenious stuff - youth campaign: get off to a flying start with a job in the timber industry

Bro Holz & Sista Wood create awareness for jobs with timber and show young people why the timber industry is a top employer. The campaign relies heavily on online advertising and uses YouTube, Instagram and TikTok with its own channels. A job exchange brings together interested young people and job offers from the companies.

## proHolz Student Trophy 20 - Student competition: Extending with timber

The planners of the future intensely addressed the material timber based on a concrete construction job. In October, 3 winning projects were selected from 127 ideas submitted by 26 universities from 7 countries for the extension of municipal buildings in Vienna. The implementation of one project by the City of Vienna is expected.

## pro:Holz



# BESTER BEITRAG FÜRS KLIMA Ein bewirtschafteter Wald liefert den

klimafreundlichen Rohstoff Holz. Holz nützen, Klima schützen holzistgenial.at

pro:Holz



# HOLZ WÄCHST UND WÄCHST Holz wächst nach und ersetzt endliche Rohstoffe.



#### bau:Holz – Webinare & Holzbaufachberatung: Know-how zum urbanen Holzbau vermitteln

Die im Herbst in Österreich und Italien angebotenen Webinare versorgten insgesamt rund 290 Teilnehmer\*innen mit Detailwissen zum Verdichten und mehrgeschoßigen Bauen mit Holz. Die laufende Holzbaufachberatung in Wien unterstützt Architekt\*innen und Bauträger\*innen bei der Umsetzung von Holzbauprojekten.

## zuschnitt – Fachmagazin: Über Bauen mit Holz berichten

4 Ausgaben pro Jahr informieren zu ausgewählten Holzbau-Themen. Aus den 80 bislang erschienenen Nummern ergibt sich ein einzigartiger Wissenspool zum Bauen mit Holz.

## bau:Holz – Webinars & consulting on timber construction: imparting expertise on urban timber construction

The webinars offered in Austria and Italy in the autumn provided a total of around 290 participants with detailed knowledge on compacting and multi-storey construction with wood. The ongoing consulting on timber construction in Vienna supports architects and developers in the implementation of timber construction projects.

## zuschnitt – trade magazine: reporting on building with timber

This magazine comes out 4 times a year and provides information on specific timber construction topics. The 80 issues published so far provide a unique pool of knowledge on timber construction.

www.proholz.at

## Holztechnikum Kuchl Kuchl Timber Technology Centre



#### Holzberuf mit Weitblick und Zukunft

Ein krisensicherer Wirtschaftszweig ist in Zeiten wie diesen wichtiger denn je. Mit einem Holzberuf setzt man auf eine zukunftssichere Branche, und dafür bietet das Holztechnikum Kuchl (HTK: HTL, Fachschule, Werkmeisterschule, Internat) die richtige Ausbildung an. Rund 430 Jugendliche und Erwachsene (davon 57 Mädchen – Tendenz steigend) besuchen das Holztechnikum Kuchl.

#### Erste Fachschulabsolvent\*innen mit Doppelqualifikation

Im Juni 2020 fand erstmals die Lehrabschlussprüfung in den Bereichen Holztechnik bzw. Holzbautechnik statt. Die Schüler \*innen erwarben durch den neuen Lehrplan eine Doppelqualifikation. Die breite Ausbildung rund um Technik, Wirtschaft, Holz und Sprachen wird somit durch das Fachschulzeugnis und das Lehrabschlusszeugnis bestätigt. »Die Neuausrichtung der Fachschule wird von den Schülerinnen und Schülern gerne angenommen«, freuen sich die Präsidenten KR Wolfgang Hutter, Dr. Renatus Capek und Christian Rettenegger. Am Beginn des 5. Semesters kann man sich für einen Ausbildungsschwerpunkt – Holztechnik, Tischlereitechnik oder Holzbautechnik – entscheiden. Wer möchte, kann sich zusätzlich für die Vorbereitung auf den Einstieg in die 4. Klasse HTL entscheiden. Dieses neue Konzept ergänzt die bewährte HTL-Schiene »Wirtschaftsingenieur\*innen-Holztechnik«.

### Interessante Abschluss- und Diplomarbeiten

Alle Abschluss- und Diplomarbeiten fanden unter erschwerten Bedingungen statt, konnten jedoch erfolgreich abgeschlossen werden. Ein Schüler\*innenteam entschied sich anlässlich der Abschlussarbeit in der Fachschule für ein Sozialprojekt. Sie produzierten für das Frauenhaus Hallein ökologische Lärchenholzfußböden. Die Schüler\*innen konnten von der Rundholzbeschaffung über Einschnitt, Trocknung und Weiterverarbeitung alle Arbeitsschritte bis zum Endprodukt durchführen. Dies erfordert ein breites Fachwissen, und genau das zeichnet die HTK-Holztechniker\*innen aus. Wer möchte, kann als Zusatzqualifikation die Befähigung zum/zur Lehrlingsausbildner\*in oder den Kranführer\*innenschein erwerben.

#### Tag der offenen Tür oder »Schnuppern«

Wer die Ausbildung in der HTL oder Fachschule absolviert, hat einen Arbeitsplatz in der heimischen Holzwirtschaft so gut wie sicher. Interessierte Schülerinnen und Schüler konnten sich über Online-Infosessions informieren; Tage der offenen Tür fanden somit digital statt. Es gab und gibt auch die Möglichkeit, im Familienverband eine individuelle Schulführung zu machen (Anmeldung über die Website jederzeit möglich). Auch eigene Schnuppertage konnten stattfinden, und man erhielt dadurch Einblick in die unterschiedlichen Holzberufe bzw. Ausbildung am HTK.

#### A woodworking profession with vision and a future

A crisis-proof branch of industry is more important than ever in times like these. With a woodworking profession, you are betting on a future-proof industry, and the Kuchl Timber Technology Centre (HTK: HTL, technical college, school for master craftsmen, boarding school) offers the right training for this. Around 430 young people and adults (57 of them girls - trending upwards) attend the Kuchl Timber Technology Centre.

#### First technical school graduates with double qualification

In June 2020, the final apprenticeship examination in the fields of wood technology and wood construction technology was held for the first time. The students acquired a double qualification through the new curriculum. The broad education focusing on technology, economics, timber and languages is thus confirmed by the technical school certificate and the apprenticeship certificate. "The new focus of the technical college is going down well with the students," the presidents KR Wolfgang Hutter, Dr Renatus Capek and Christian Rettenegger are pleased to say. At the beginning of the 5th semester, students can choose one of the three main areas of study and those who wish can also prepare for entry to the 4th HTL. This new concept complements the successful HTL "industrial engineer-wood technology" course.

## Interesting final year and diploma theses

All final and diploma theses took place under difficult conditions but were nevertheless successfully completed. One team of students decided to do a social project as part of their final thesis at the technical college. They produced ecological larch wood flooring for the Hallein women's shelter. The students were able to carry out all the stages from the procurement of roundwood to cutting, drying and further processing to the final product. This requires a wide range of expertise, and that is exactly what the HTK wood technicians have. Those who want to can acquire the apprentice trainer qualification or the crane driver's licence as an additional qualification.

#### Open day or »taster«

Those who complete their education at the HTL or technical college are as good as guaranteed a job in the local timber industry. Pupils interested were able to get information via online information sessions; with open days taking place digitally. There was and still is the option of taking an individual school tour as a family (registration via the website possible at any time). There were also a few special taster days giving people an insight into the different timber professions or training at HTK.



6 HOLZTECHNIKIM KIICH

Schüler des Holztechnikums Kuchl, Geschäftsführer Hans Rechner (2. v. r.) und FUJ-Praktikant Philip Bankosegger (1. v. r.) mit den produzierten Dekoartikeln, die für die Aktion »Licht ins Dunkel« produziert wurden.

Students of the Kuchl Timber Technology Centre, Managing Director Hans Rechner (2nd from right) and FUJ trainee Philip Bankosegger (1st from right) with the decorative items produced for the "Licht ins Dunkel" campaign.

## »Licht ins Dunkel«-Partnerschule – soziale Verantwortung übernehmen

Der Unterricht wurde ab Mitte Oktober auf Distance Learning umgestellt, Werkstätten- und Laborunterricht fand trotzdem immer vor Ort statt. Deshalb war es auch möglich, mit selbstproduzierten Holzgegenständen die Aktion »Licht ins Dunkel« zu unterstützen. In der HTK-Werkstätte wurden Sterne, Rentiere und Herzen aus Brettsperrholz produziert und gegen freiwillige Spenden abgegeben. Die Schülerinnen und Schüler konnten damit 4.600 Euro für die Aktion sammeln.



© HOLZTECHNIKUM KUCHL

Die Schülerinnen und Schüler des Holztechnikums Kuchl (HTL, FS) fertigten ihre Werkstücke auch in diesem Schuljahr vor Ort in Kuchl.

Once again, the students of the Kuchl Timber Technology Centre (HTL, FS) produced their workpieces on site in Kuchl this school year.

## Berufsbegleitende Ausbildungsschiene »Werkmeister\*innen Holztechnik-Produktion«

Für Personen mit einem einschlägigen Lehr- oder Fachschulabschluss, die auf das Übernehmen von Führungsaufgaben in der Holzindustrie vorbereitet werden sollen, bietet man am Standort Kuchl eine berufsbegleitende Ausbildung an. Die Werkmeister\*innenausbildung dauert vier Semester und wird in einer Mischform von Präsenzund Individualphasen umgesetzt. Nach drei erfolgreich abgeschlossenen Jahrgängen (2017, 2018, 2020) befinden sich derzeit 36 motivierte Kandidatinnen und Kandidaten in der Ausbildung.



© HOLZTECHNIKUM KUCHI

Das richtige Qualifizieren des Rundholzes will gelernt sein – abwechslungsreicher Unterricht an der frischen Luft.

The correct qualification of logs needs to be learned - varied lessons in the fresh air.

## »Licht ins Dunkel« partner school - taking social responsibility

Lessons were switched to distance learning from mid-October, but workshop and laboratory lessons were still able to go ahead on site. As a result, it was also possible to support the »Licht ins Dunkel« campaign with self-produced wooden objects. In the HTK workshop, stars, reindeer and hearts were produced from plywood and given away in exchange for voluntary donations. The students managed to collect 4,600 Euros for the campaign.



© HOLZTECHNIKUM KUCHL

Schulinnenhof des Holztechnikums Kuchl – ein Schüler produzierte eine Sitzgelegenheit zum Verweilen.

School courtyard at the Kuchl Timber Technology Centre a student produced a seat to linger and rest a while on.

## Professional training course »Master craftsman in wood technology production«

The Kuchl site offers a professional training programme for people with a relevant apprenticeship or technical college degree who are to be trained to take on management tasks in the timber industry. The master craftsman training lasts four semesters and is delivered in a mixed form of classroom and one to one activity. After three successfully completed years (2017, 2018, 2020), there are now 36 highly-motivated candidates undergoing training.

## **FHP**



FHP ist ein europaweit einmaliger Zusammenschluss aller mit dem Roh-, Wert- und Werkstoff Holz tätigen Branchen, von der Urproduktion über die Weiterverarbeitung bis zum Holzbau und Holzhandel.

FHP is a Europe-wide unique association of all industries working with the raw material, resource and material wood, from primary production and processing to timber construction and the timber trade.



© PLATTEORM FORST LIND HOLZ (DELITSCHLAND)

v. I.: Steffen Rathke, Präsident des Deutschen Holzwirtschaftsrates (DHWR) und Sprecher der Plattform Forst und Holz; Rudolf Rosenstatter, Vorsitzender der Plattform Forst Holz Papier (Österreich); und Georg Schirmbeck, Präsident des Deutschen Forstwirtschaftsrates (DFWR) und Stellvertretender Sprecher der Plattform Forst und Holz

Plattform Forst und Holz (Germany); from left: Steffen Rathke, President of the German Timber Industry Council (DHWR) and spokesperson of Plattform Forst und Holz, Rudolf Rosenstatter, Chairman of Plattform Forst Holz Papier (Austria), and Georg Schirmbeck, President of the German Forestry Council (DFWR) and deputy spokesperson of Plattform Forst und Holz.

## 01. 2020 • CHANCEN »GREEN DEAL« FÜR FORST- UND HOLZ-BRANCHE IN DEUTSCHLAND UND ÖSTERREICH

Im Rahmen der Internationalen Grünen Woche in Berlin wurde das Positionspapier »Green Deal« seitens der FHP und der Plattform Forst und Holz (Deutschland) unterzeichnet.

#### 01. 2020 • GRÜNE WOCHE BERLIN

Vor ca. 3.600 Ehrengäst\*innen, darunter FHP-Vorsitzender Rudolf Rosenstatter, wurde betont, dass die Landwirtschaft der Zukunft einerseits moderne industrielle Methoden braucht, aber andererseits Anforderungen an Nachhaltigkeit und Umweltschutz gerecht werden müsse.

#### 02. 2020 • 50. SALZBURGER WALDBAUERNTAG

FHP-Vorsitzender Rudolf Rosenstatter erinnerte in seinem Bericht an eine Entwicklung, die über Jahrzehnte zu einer Bündelung der Kraft der Kleinen geführt habe. Die Holzverwendung sei das Thema unserer Zeit, für die Waldbesitzer\*innen stehen Eigentum und Selbstentscheidung in der Waldbewirtschaftung an oberster Stelle.

## 08. 2020 • FACHLICHER AUSTAUSCH ZUM THEMA HOLZ

Auf Einladung des FHP-Vorsitzenden Rudolf Rosenstatter empfing eine Delegation aus dem österreichischen Forst- und Holzsektor mit Maria Patek, Leiterin der Sektion Forstwirtschaft und Nachhaltigkeit im BMLRT, den Staatsminister für Regionalentwicklung des Freistaates Sachsen, Thomas Schmidt. Im Gespräch wurden die Bedeutung der gesamten Wertschöpfungskette für den Wirtschaftsstandort Österreich und die österreichische Holz(bau)Offensive angesprochen sowie die Möglichkeit für den vermehrten Einsatz von Holz im mehrgeschoßigen Wohnbau diskutiert.

## 01. 2020 • »GREEN DEAL« OPPORTUNITIES FOR THE FORESTRY AND TIMBER SECTOR IN GERMANY AND AUSTRIA

During the International Green Week Berlin, the »Green Deal« position paper was signed by the FHP and the Forestry and Wood Platform (Germany).

#### 01.2020 • GREEN WEEK BERLIN

In front of around 3,600 guests of honour, among them FHP Chairman Rudolf Rosenstatter, it was emphasised that while agriculture of the future will need modern industrial methods, it will also have to meet requirements in terms of sustainability and environmental protection.

#### 02.2020 • 50TH SALZBURG FOREST FARMERS' DAY

In his report, FHP Chairman Rudolf Rosenstatter recalled a development that had led to smaller operators pooling their resources over decades. The use of wood was the topic of our time; for forest owners, ownership and self-decision-making in forest management were the top priorities.

## 08. 2020 • PROFESSIONAL EXCHANGE ON THE TOPIC OF TIMBER

At the invitation of FHP Chairman Rudolf Rosenstatter, a delegation from the Austrian forestry and timber sector with Maria Patek, Head of the Forestry and Sustainability Section at the BMLRT, hosted the State Minister for Regional Development of the Free State of Saxony, Thomas Schmidt. Talks focused on the importance of the entire value chain for Austria as a business location and the Austrian timber (construction) offensive, and the possible increased use of timber in multi-storey residential construction was discussed.

## PEFC:



## garantiert aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung

In Österreich werden mehr als ¾ der Waldfläche (über 3,2 Mio. ha) nach den PEFC-Standards garantiert nachhaltig bewirtschaftet. Darum kümmern sich über 84.000 Waldbesitzer\*innen. Doch nicht nur in der Waldbewirtschaftung hat Österreich eine Vorbildfunktion! In der Weltrangliste mit den meisten PEFC-Chain-of-Custody-Zertifikaten ordnet sich Österreich auf Platz 7 ein. Schon 531 heimische Unternehmen (weltweit über 12.000) setzen auf die PEFC-Zertifizierung (das Siegel mit den zwei Bäumen) und schaffen sich mit diesem wesentlichen Marktzutrittskriterium Wettbewerbsvorteile im In- und Ausland.

Angefangen bei Baukonstruktionen und Einrichtungsgegenständen aus Holz über Kopierpapier, Bleistifte, Küchenrollen und Toilettenpapier bis hin zur Kleidung aus Holzfaser: Österreichische PEFC-zertifizierte Unternehmen bieten eine außergewöhnliche Palette an Produkten, gefertigt aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz.

Und: Sie sorgen dafür, dass auch nachfolgenden Generationen die Funktionen des Waldes (Nutz-, Schutz-, Wohlfahrts- und Erholungsfunktion) zur Verfügung stehen.

Der Produkt-Check: www.pefc.at/suche

## guaranteed from sustainable forest management

In Austria more than ¾ of the forest estate (over 3.2 million ha) are guaranteed to be sustainably managed in accordance with PEFC standards and this is the chief concern of 84,000 forest owners. Austria is not only a role model in forest management: it is number 7 in the world ranking list with the most Chain of Custody PEFC certificates. 531 domestic companies (12,000 worldwide) already use PEFC certification - the seal with the two trees - and avail of this key market entry requirement to gain competitive advantages at home and abroad.

From building constructions and furnishings made of timber to copying paper, pencils, kitchen rolls and toilet paper to clothing made of wood fibre: Austrian PEFC-certified companies offer an extraordinary range of products made from the renewable raw material timber.

And: they ensure that the benefits of the forest (useful, protective, welfare and recreational functions) will still be available to future generations.

The product check: www.pefc.at/suche



# Jahresbericht der Holzforschung Austria

#### HOLZ FORSCHUNG AUSTRIA

## Annual report Holzforschung Austria

Das Geschäftsjahr 2020 war aufgrund der Corona-Pandemie sehr herausfordernd. Mit innovativen und neuen Ansätzen ist es trotzdem gelungen, gut durch das Jahr zu kommen.

While the Corona pandemic made the 2020 financial year particularly challenging, we still managed to get through the year well with innovative and new approaches.



@ACR/SCHEWIG-FOTODESIGN

Im Akustik Center Austria wird mit Unterstützung des Fachverbandes der Holzindustrie für das Projekt Sound.Wood.Austria die Schalldämmung in Holzund Holzrahmenbauweise untersucht.

At the Akustik Center Austria, sound insulation in timber and timber-frame construction is being investigated with the support of the Austrian Timber Industry Association for the Sound.Wood.Austria project.

Im Trägerverein Holzforschung Austria – Österreichische Gesellschaft für Holzforschung wurden die beiden Präsidenten Mag. Reinhard V. Mosser und KommR. Ing. Franz Kirnbauer für eine weitere Funktionsperiode bestätigt.

Der Bauteilkatalog www.dataholz.eu und das Info- und Antwortservice www.infoholz.at fanden besonders in der Zeit des verstärkten Homeoffice großes Interesse und konnten ihre Zugriffszahlen neuerlich ausweiten.

Im Normungsbereich etablierten sich 2020 virtuelle Treffen, die auch nach der Pandemie Bestand haben werden. Von der HFA waren 19 Mitarbeiter\*innen in insgesamt 33 Normungsgremien aktiv.

Das Initiieren neuer Forschungsprojekte war im letzten Jahr besonders schwierig. Präsenztreffen, die essenzieller Bestandteil der Projekteinleitungsphase sind, waren nicht durchführbar. Dank der Unterstützung des Fachverbandes der Holzindustrie konnten aber wieder wichtige neue Projekte begonnen bzw. bearbeitet werden.

Bei den Seminaren traf es die HFA voll: Nach einem sehr erfolgreichen Fenster-Türen-Treff in Salzburg, mit rund 320 Teilnehmer\*innen, mussten zahlreiche Präsenzveranstaltungen abgesagt werden. Stattdessen wurde mit kleinen Online-Seminaren Wissen in kompakter Form an die Branche vermittelt.

The two presidents Reinhard V. Mosser and KommR. Franz Kirnbauer were confirmed for another term of office in the sponsoring association Holzforschung Austria - Austrian Society for Timber Research.

The component catalogue www.dataholz.eu and the information and answer service www.infoholz.at sparked a lot of interest, especially with more people working from home, and once again showed a clear increase in their hit rates.

In the field of standartization, virtual meetings were established in 2020, and are set to continue after the pandemic. From the HFA, 19 employees were involved in a total of 33 standartization committees.

Initiating new research projects was particularly difficult last year, as face-to-face meetings, which are an essential part of the project initiation phase, were just not feasible. Thanks to the support of the Austrian Timber Industry Association, however, some important new projects were kicked off or given a new boost.

When it came to seminars, the HFA was hit hard. After an extraordinarily successful »Fenster-Tueren-Treff« meeting in Salzburg with around 320 participants, many face-to-face events had to be cancelled, with knowledge instead being imparted to the industry in a compact form through small online seminars.

# **Bonitätsservice**Credit rating service



Präzise Informationen sind wichtig, um im Geschäftsleben die richtigen Entscheidungen treffen zu können. Seit rund 40 Jahren sorgt das Bonitätsservice in der Holzbranche für Transparenz und dafür, Risiken und Chancen besser einschätzen zu können.

Accurate information is important when it comes to making the right decisions in business. For about 40 years, the credit rating service has been providing transparency in the timber industry and helping to better assess risks and opportunities.

#### Sicher ist sicher: das Bonitätsservice

In Zusammenarbeit mit Bisnode D&B Austria, dem globalen Anbieter von Wirtschaftsinformationen, bieten wir allen Mitgliedern der WKO dieses Auskunftsservice an. Der Fachverband der Holzindustrie bietet Informationen zu anhängigen Betreibungen seitens seiner Mitglieder gegen ausländische Geschäftspartner\*innen. Die gelieferten Informationen dienen als Basis für die Risikobewertung und können zur Absicherung der Exportgeschäfte durch eine Kreditschutzversicherung herangezogen werden. 2021 wird es neue, attraktive Features und noch bessere Sicherheitsabstimmungen geben. Unser Service wird stetig gemeinsam mit unseren Kund\*innen weiterentwickelt.

#### 12 Monate Monitoring

Nach einer turbulenten Zeit mit großen Veränderungen und Unregelmäßigkeiten aufgrund der COVID-Pandemie wurde deutlich, wie wichtig es für Unternehmen ist, frühzeitig auf Zahlungsunfähigkeiten reagieren zu können. In Form des Monitoring-Abonnements werden Geschäftspartner\*innen laufend beobachtet. Wenn sich bonitätsrelevante Änderungen (Kreditlimit, Rating, Geschäftsführungswechsel etc.) ergeben, werden Sie automatisch informiert. Der Abruf einer Bonitätsauskunft ist in diesem Zeitraum kostenlos.

#### Betreibungslisten für mehrere Nationen

Die »Betreibungslisten — Holzexport« der WKO werden täglich überarbeitet und monatlich veröffentlicht. Sie stehen derzeit für sieben Länder — Frankreich, Griechenland, Italien, Kroatien, Serbien, Slowenien und Spanien — zur Verfügung und werden je nach Bedarf weiter ausgebaut. Aufgeführt sind ausländische Handelspartner\*innen, die ihre vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem österreichischen Lieferant\*innen nicht fristgerecht erfüllten. Gerade in Krisenzeiten sind wir unseren Kund\*innen verlässliche Partner\*innen. Das Bonitätsservice bietet Ihnen bestmögliche Information und Absicherung — ein wichtiger Schritt zum wirtschaftlichen Erfolg!

#### Better safe than sorry: the credit rating service

In cooperation with Bisnode D&B Austria, the global provider of business information, we offer the information service to all members of the Austrian Chamber of Commerce. The professional association of the wood industry provides information on pending debt collection proceedings by its members against foreign business partners. The information provided serves as a basis for securing export transactions with credit protection insurance. 2021 will see the introduction of new, attractive features and enhanced security coordination, so that we can continue to develop our service with our customers.

#### 12 months monitoring

After a turbulent period with major changes and irregularities due to the COVID pandemic, it became clear how important it is for companies to react early to customers becoming insolvent. We offer a monitoring subscription that allows you to track your business partners on an ongoing basis. If there are any changes in information relevant to creditworthiness (credit limit, rating, change of managing director, etc.), you will be notified automatically. Each retrieval of a credit report during this period is free of charge.

#### **Enforcement lists for several nations**

The Austrian Chamber of Commerce »Enforcement list – timber export« are updated daily and published monthly. They are available for a total of seven countries — France, Greece, Italy, Croatia, Serbia, Slovenia and Spain – and will be expanded as needed. The enforcement lists show those trading partners that have not fulfilled their contractual obligations to the Austrian supplier in due time. Even in times of crisis, we are a reliable partner for our customers. The credit rating service offers you the best possible information and protection – an important step towards economic success!

## Internationale Mitgliedschaften International memberships



Organigramm

## **Team** Staff

# +43 1 712 26 01-0



moerk@holzindustrie.at Mag. Andreas Mörk

DW 11

managing director Geschäftsführer Interimistischer Interim



larch@holzindustrie.at **Christine Larch** 

Asst. Arbeitsrecht • Plattenindustrie • Skiindustrie Asst. Labour Law • Panel Industry • Ski Industry Executive Asst. • Office Management Chefassistenz • Büroleitung



Rechnungswesen Accounting DW 27

bauer@holzindustrie.at

Renate Bauer



Mag.ª Monika Podlesnig podlesnig@holzindustrie.at

DW 20

Vocational Education • Panel Industry Berufsausbildung • Plattenindustrie Arbeitsrecht • Skiindustrie Labour Law • Ski Industry

Raw Material Management • Sawmill Industry

Credit rating service

Rohstoffmanagement • Sägeindustrie

Bonitätsservice

DI (FH) Rainer Handl handl@holzindustrie.at

DW 18



schirmer@holzindustrie.at Norman Schirmer, M.A. DW 21

und Public Affairs Communication and Public Afairs Kommunikation



**Kristina Dimova** dimova@holzindustrie.at **DW 25** 

Holzbau • Europa • Rechnungswesen Asst. Environment & Energy Wood Construction • EU Affairs Asst. Umwelt & Energie Accounting



DI Dr. techn. Ulrich Hübner huebner@holzindustrie.at DW 23

Research & Standardisation Forschung & Normung

Geschäftsführer Stellvertreter

Umwelt & Energie

Holzbau • Europa

lechner@holzindustrie.at

DW 12

Mag. Dieter Lechner

Environment & Energy Wood Construction • EU Affairs Deputy managing director



**DI Martin Niederacher** niederacher@holzindustrie.at **DW 22** 

Martin Wieseneder wieseneder@holzindustrie.at

DW 24

Raw Material Management Rohstoffmanagement

Asst. Raw Material Management Asst. Sawmill Industry

Asst. Rohstoffmanagement Asst. Sägeindustrie



DW 32

Bonität



Nina Stanka bonitaet@holzindustrie.at

Credit Rating Service



groh@holzindustrie.at DW 31



DI Nikola Groh

Credit Rating Service • Statistics Bonität • Branchenstatistik



**Laura Oblasser, BA** oblasser@holzindustrie.at DW 33

Marketing • Furniture Industry Marketing • Möbelindsutrie

P FUTURE TOURE



PEFC-ZERTIFIZERT
DIESES PRODUKT
STAMMT AUS NACHHALTIG
BEWIRTSCHAFTETEN
WÂLDERN UND
KONTROLLIERTEN QUELLEN
WWW.PEFC.AT

IMPRESSUM • IMPRINT:

DRUCK • PRINT:
UNIVERSITÄTSDRUCKEREI KLAMPFER GMBH

ÜBERSETZUNG • TRANSLATION: LANGUAGE SERVICE – AGENTUR FÜR SPRACHDIENSTE

LAYOUT • DESIGN: MADISON.AT

**REDAKTION • EDITORIAL OFFICE:** NORMAN SCHIRMER, M.A.



ASSOCIATION
OF THE AUSTRIAN
WOOD INDUSTRIES

SCHWARZENBERGPLATZ 4 • 1030 WIEN • AUSTRIA

**TEL.:** +43 1/712 26 01-0 **FAX:** +43 1/713 03 09

MAIL: OFFICE@HOLZINDUSTRIE.AT WEB: WWW.HOLZINDUSTRIE.AT BLOG: BLOG.HOLZINDUSTRIE.AT